rafzer weibel



2/2018

1. Februar 2018 · 47. Jahrgang Erscheint alle zwei Monate

Herausgeber: Gemeinde Rafz Auflage 2050

Gemeinde

Auszug aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Erneuerungswahlen Gemeindebehörden, Amtsdauer 2018 bis 2022

Provisorische Wahlvorschläge

Am Sonntag, 15. April 2018, findet der erste Wahlgang der Erneuerungswahlen der Rafzer Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2018 bis 2022 statt. Nachfolgende Personen haben innerhalb der festgesetzten 40-tägigen Frist bis am 20. Dezember 2017 ihre Kandidatur bekannt gegeben:

- 1. Gemeinderat (4 Mitglieder inkl. Präsident/in):
- Altenburger Kurt, geb. 1958, Verbandssekretär, Rietgass 13b in Rafz, bisher, SP;
- Berger Markus, geb. 1964, Ermittler/Polizist mit eidg. Diplom, Lachewäg 11 in Rafz, bisher, puls8197;
- Neukom Hans Ulrich, «Joe», «Hansueli», geb. 1961, Schreiner, Christegässli 1 in Rafz, neu, SVP;
- Schelbert Damian, geb. 1964, Dienststellenleiter, Landstrasse 55b in Rafz, neu, SVP;

Präsident/in:

- Altenburger Kurt, geb. 1958, Verbandssekretär, Rietgass 13b in Rafz, neu, SP.
- 2. Schulpflege (5 Mitglieder inkl. Präsident/in):
- Leutwiler Ursula, «Ursi», geb. 1969, eidg. dipl. Wirtschaftinformatikerin, Schrännhalde 9 in Rafz, bisher, SP;
- Schweizer Heinrich, «Heier», geb. 1957, Technischer Verkauf, Lachewäg 22 in Rafz, bisher, SVP;
- Sigrist Albin, geb. 1968, Architekt FH, Bergstrasse 18b in Rafz, bisher, FDP und puls8197;
- Weiss Stefan, geb. 1967, Kaufmann, Ziegeleiwäg 9 in Rafz, bisher, FDP.

Derzeit ist ein Sitz in der Schulpflege vakant.

Präsident/in:

- Sigrist Albin, geb. 1968, Architekt FH, Bergstrasse 18b in Rafz, bisher, FDP und puls8197.
- 3. Rechnungsprüfungskommission (5 Mitglieder inkl. Präsident/in):
- Frei Kurt, geb. 1960, Geschäftsleiter, Gajebärg 1 in Rafz, neu, FDP;
- Hess René, geb. 1958, Gebietsleiter, Märktgass 33 in Rafz, bisher, SVP;
- Lienhard Rolf, geb. 1967, Versicherungsagent, Landstrasse 64 in Rafz, bisher, puls8197;
- Müller Judith, geb. 1961, Juristin, Leiterin Rechtsdienst, Götze 9 in Rafz, neu, SP;
- Probst Peter, geb. 1974, Rechtsanwalt, Schrännhalde 4 in Rafz, neu, SVP;
- Schweizer Karl, geb. 1960, Ressortleiter, Gärstejuchert 21 in Rafz, bisher, puls8197;

Präsident/in:

- Schweizer Karl, geb. 1960, Ressortleiter, Gärstejuchert 21 in Rafz, bisher, puls8197.
- 4. Sozialbehörde (4 Mitglieder):
- Boog Hubert, «Hubi», geb. 1969, Fotolithograph, Sonnefäld 20 in Rafz, neu, FDP;
- Costa Irene, geb. 1955, Beraterin, Gärstejuchert 5 in Rafz, neu, SVP;
- Cugny Roth Sandrine, geb. 1970, Sozialpädagogin HFS, Brüelgass 7 in Rafz, neu, SP;
- Kriesi Susanne, geb. 1967, Customer Service Manager, Scheidwäg 22 in Rafz, neu, SVP;
- Spühler Felix, geb. 1969, dipl. Malermeister, Bahnhofstrasse 28 in Rafz, neu, puls8197;
- Stühlinger Sabine, geb. 1969, Kauffrau, Gärstejuchert 29 in Rafz, bisher, puls8197.
- 5. Evangelisch-reformierte Kirchenpflege (5 Mitglieder inkl. Präsident/in):
- Bühler Almut, geb. 1966, Lebensmitteltechnikerin, Götze 3 in Rafz, bisher, parteilos;
- Gautschi Christian, geb. 1986, Kirchenmusiker, Landstrasse 29, neu, glp;
- Hänseler Urs, geb. 1970, Maschinentechniker, Chilegass 2 in Rafz, bisher, SVP;
- Kiesswetter Wilhelmine-Ingeborg, geb. 1970, Dipl. Ing. Pharmazie, Höhewäg 20 in Rafz, neu, parteilos;
- Neukom Melanie, geb 1987, HR-Fachfrau, Schluchewäg 10a in Rafz, neu, parteilos;

Präsident/in:

• Gautschi Christian, geb. 1986, Kirchenmusiker, Landstrasse 29, neu, glp.

Innert einer weiteren, 7-tägigen Frist konnten die Wahlvorschläge zurückgezogen, geändert oder neue Wahlvorschläge beim Gemeinderat Rafz als wahlleitende Behörde eingereicht werden.

Selbstverständlich dürfen sich auch stimmberechtigte Personen mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde Rafz, welche nicht innerhalb den offiziell genannten Fristen ihre Kandidatur bekannt gegeben haben, zur Wahl vorschlagen bzw. kandidieren.

Bei gleich vielen oder weniger Kandidaten, wie Sitze zu besetzen sind, werden gedruckte Wahlzettel verwendet. Ansonsten wird der Gemeinderat den Einsatz von Beiblättern beschliessen.

Erneuerungswahlen Wahlbüro Rafz, Amtsdauer 2018 bis 2022

Bereits stattgefunden haben die Erneuerungswahlen des Rafzer Wahlbüros. An der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2017 haben die anwesenden Stimmberechtigten nachfolgende 15 Personen für die neue Amtsdauer 2018 bis 2022 gewählt:

Vorname und Name	Adresse	Partei	bisher/
			neu
 Ursula Berger 	Lachewäg 11	puls819	7 neu
 Nicole Bucher 	Baumschuelwäg 12b	parteilo	s bisher
 Irene Costa 	Gärstejuchert 5	SVP	bisher
 Robert Erdin 	Bollebärg 24	SVP	bisher
 Beat Frey 	Bleikiwäg 8b	SVP	neu

 Rosmarie Frey 	Bleikiwäg 8b	SVP	bisher
 Rebekka Fröhlicher 	Baumschuelwäg 4	SP	neu
 Jürg Graf 	Oberdorf 8	SP	bisher
 Monika Hauser 	Bleikiwäg 13	glp	bisher
 Isabel Huber 	Schluchewäg 7	SP	neu
 Martin Röhl 	Geissewinkel 6	FDP	bisher
 Christiane Stalder 	Bollebärg 24	SVP	bisher
 Bettina Urech 	Bleiki 11	SP	neu
 Claudia Vogt 	Chilegass 1	parteilo	s neu
Brigitta Zürcher	Landstrasse 62	parteilo	s bisher

Der Gemeinderat gratuliert den Gewählten zur erfolgreichen Wahl und wünscht allen viel Freude im Amt und eine interessante Tätigkeit!

Neuorganisation Notfalldienst «Aerztefon» seit 2018 im Kanton Zürich

Das Aerztefon, die kantonsweite Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker, ist seit 1. Januar 2018 unter der Gratisnummer 0800 33 66 55 erreichbar.

Während bisher der Kanton in verschiedene Notfalldienstregionen unterteilt war und die Vermittlung der Leistungserbringer über ganz unterschiedliche Rufnummern erfolgte, hat am 1. Januar 2018 eine unter ärztlicher Leitung stehende einzige Triagestelle den Betrieb aufgenommen, um den Notfalldienst für das ganze Kantonsgebiet abzudecken.

Die Triagestelle tritt unter dem Namen «Aerztefon» auf und ist für alle Kantonseinwohnerinnen und -einwohner über die Gratis-Telefonnummer 0800 33 66 55 rund um die Uhr erreichbar. Sie wird nicht nur ärztliche, sondern auch zahnärztliche und pharmazeutische Dienstleiter vermitteln. Im Bedarfsfall vermittelt sie die Anrufenden zudem direkt an die Spitex oder Spitäler oder alarmiert wenn nötig, die Einsatzzentrale von Schutz und Rettung, deren direkte Anrufnummer (144) weiterhin separat betrieben wird.

Mit dem neuen Organisationsmodell stellen Ärzteschaft, Gemeinden und Kanton gemeinsam sicher, dass die Zürcherinnen und Zürcher weiterhin auf die richtige medizinische Hilfe zählen können – auch ausserhalb von Praxisöffnungszeiten.

Die neue «Notfallnummer» der kantonsweiten Triagestelle («Aerztefon») ist grundsätzlich zu unterscheiden vom Rettungsdienst mit der Notrufnummer 144, an dessen Betrieb sich nichts ändert. Die beiden Organisationen decken zwei verschiedene Bereiche ab: Der Rettungsdienst kommt dann zum Einsatz, wenn eine lebensbedrohliche Situation vorliegt und ein sofortiger Transport ins Spital nötig ist. Die neue ärztliche Triagestelle ist dagegen für dringende Fälle ausserhalb der üblichen Praxisöffnungszeiten gedacht, wenn z.B. auf keine medizinische Vertrauensperson zurückgegriffen werden kann.

Berichterstattung Rafzer Zukunftsforum verzögert sich

Zum Bedauern des Gemeinderates verzögert sich die Berichterstattung über das Rafzer Zukunftsforum. Die Gründe dafür sind privater Natur und liegen bei der mit der Moderation und Berichterstattung beauftragten externen Person. Sobald der Bericht vorliegt und vom Gemeinderat eingesehen wurde, wird der Gemeinderat die Bevölkerung über die Ergebnisse informieren.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Verkehrsabteilung der Kantonspolizei Zürich hat von Anfang bis Mitte Dezember 2017 eine Geschwindigkeitskontrolle entlang der Badener-Landstrasse Richtung Wil vorgenommen. Von 17 676 gemessenen Fahrzeugen wurden 126 Übertretungen verzeichnet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 68 km/h bei erlaubten 50 km/h.

Eidgenössische und kantonalen Abstimmungen am 4. März 2018

Am Sonntag, 4. März 2018 wird über folgende Vorlagen abgestimmt:

Eidgenössische Vorlagen

- 1. Bundesbeschluss vom 16. Juni 2017 über die neue Finanzordnung 2021.
- 2. Volksinitiative vom 11. Dezember 2015 «Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren (Abschaffung der Billag Gebühren)».

Kantonale Vorlage

1. Volksinitiative «Lehrplan vors Volk»

Abgabe der Stimmzettel an der Urne

Die Urnen für die persönliche Stimmabgabe sind am Samstag, 3. März 2018, von 19.00 bis 20.00 Uhr und am Sonntag, 4. März 2018, von 8.30 bis 9.30 Uhr geöffnet.

Vorzeitige Stimmabgabe

Bei der Gemeindeverwaltung während der ordentlichen Öffnungszeiten ab Erhalt der Stimmmaterials.

Briefliche Stimmabgabe

Ab Erhalt des Stimmmaterials per Post oder durch Einwurf im Gemeindebriefkasten. Der Stimmrechtsausweis muss immer persönlich unterzeichnet sein. Fehlt die persönliche Unterschrift, ist die Stimme ungültig! Bitte achten Sie darauf, die Stimm- und Wahlzettel im extra dafür vorgesehenen Stimmzettelkuvert zu verschliessen. Der Stimmrechtsausweis ist im dafür vorgesehenen Kuvert zusammen mit dem Stimmzettelkuvert verschlossen bei der Poststelle aufzugeben oder in den Gemeindebriefkasten vor dem Gemeindehaus zu werfen.

Sirenentest am Mittwoch, 7. Februar 2018

Sirenen können Leben retten. Vorausgesetzt, sie funktionieren richtig und die Bevölkerung weiss, was zu tun ist. Am Mittwoch, 7. Februar 2018, findet deshalb in der ganzen Schweiz der jährliche Sirenentest statt.

Katastrophen können sich jederzeit und ohne Vorwarnung ereignen – auch in der Schweiz. Im Ereignisfall ist es



entscheidend, dass die zuständigen Behörden, die Führungsund Einsatzorganisationen des Bevölkerungsschutzes und auch die betroffene Bevölkerung möglichst rasch und richtig handeln.

Zu diesem Zweck verfügt die Schweiz über ein dichtes Netz von rund 5000 stationären sowie rund 2200 mobilen Sirenen (Kanton Zürich rund 450 stationäre sowie 240 mobile



Landstrasse 6 · 8197 Rafz · 044 869 21 30 · gartenbaur@bluewin.ch



Landstrasse 9 · 8197 Rafz · moecklirafz@bluewin.ch Telefon 044 869 01 30 · Fax 044 869 03 37

Vertretung von: Rasenmäher Gartenhäcksler Bodenhacken Motorsensen Motorkettensägen Hochdruckreiniger







Massagestudio Käthy Meister 079 281 61 52 8197 Rafz

Teil/Ganzkörpermassagen, Sportmassagen, Hotstone-Massagen

www.gartenmassage.ch







TREUHAND

STEUERN

LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG

A & M Consulting GmbH, Bahnhofstr. 88, 8197 Rafz 044 879 19 00, a-m.ch



5 _________ 1. Februar 2018

Sirenen), mit denen die Alarmierung der Bevölkerung sichergestellt ist. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS sorgt in Zusammenarbeit mit den Kantonen, Gemeinden und Stauanlagenbetreibern dafür, dass die Alarmierungssysteme auf dem neusten technischen Stand sind und jederzeit betriebsbereit gehalten werden.

Sirenentest: Allgemeiner Alarm und Wasseralarm

Am Mittwoch, 7. Februar 2018, wird deshalb in der ganzen Schweiz die Funktionsbereitschaft der Sirenen des Allgemeinen Alarms und des Wasseralarms getestet. Es sind keine Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Ausgelöst wird um 13.30 Uhr das Zeichen «Allgemeiner Alarm»: ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Wenn nötig darf der Sirenentest bis 14.00 Uhr weitergeführt werden.

Was gilt bei einem echten Sirenenalarm?

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Aufgrund des hohen Ausbaugrades des Alarmierungsnetzes im Kanton Zürich kann nahezu die gesamte Bevölkerung mit fest installierten oder mobilen Sirenen alarmiert werden.

Weitere Informationen

Weitere Informationen über den Sirenentest finden Sie auch im Internet unter www.sirenentest.ch oder www.sirenenalarm. ch oder im Teletext auf Seite 680 der SRG-Sender.

Abstellen einzelner Dorf-Brunnen über die Wintermonate

Um Trinkwasser zu sparen, wurde in Absprache mit dem zuständigen Gemeinderat beschlossen, alle Brunnen, welche ihr Wasser vom Netz der Wasserversorgung Rafz beziehen, über die Wintermonate abzustellen. Schon seit Längerem sind dies der «Friedhofbrunnen» und der Brunnen beim Sportplatz «Trubeland» und ab diesem Winter auch der «Traubenbrunnen». Durch die Massnahme können insgesamt rund 500 m³ Trinkwasser eingespart werden.

Nicht betroffen sind alle anderen Dorf-Brunnen. Diese werden über ein eigenes Netz von unabhängigen Quellen gespiesen, deren Wasser sonst direkt in den Landbach fliessen würde.

Neuauflage Adressbüchlein der Seniorinnen und Senioren

Sicherlich ist das bisher vom Frauenverein Rafz herausgegebene Altersbüchlein vielerorts noch ein Begriff. In dieser Schrift sind alle über 65-jährigen Einwohnerinnen und Einwohner mit Name, Jahrgang und Adresse aufgeführt. Die letzte Ausgabe datiert aus dem Jahr 2009. Der Frauenverein plant nun eine Neuauflage im laufenden Jahr und hat die Einwohnerdienste um das einschlägige Adressmaterial angefragt.

Aus Datenschutzgründen kann die Altersangabe nur bei Nachweis eines besonderen Interesses geliefert werden. Der Gemeinderat hat dieses besondere Interesse im vorliegenden Fall als gegeben betrachtet, da die bisherigen Erfahrungen mit dem Altersbüchlein sehr gut waren, das Interesse ausgewiesen

ist und diese Schrift vielfach auch Anlass zu einem spontanen Besuch bei einem Geburtstag ergeben hat. Falls jemand seinen Namen nicht in dieser Schrift publiziert haben will, so ist dies schriftlich dem Frauenverein Rafz, vertreten durch Präsidentin Ursi Wischniewski, Pfrüender 8, 8197 Rafz, oder der Gemeindeverwaltung Rafz bis Ende Februar 2018 mitzuteilen.

Unentgeltliche Rechtsauskunft Bezirk Bülach

Die unentgeltliche Rechtsauskunft können alle Rafzer Einwohnerinnen und Einwohner jeweils am Montag und am Freitag von 14.00 bis 16.30 Uhr beim Bezirksgericht Bülach, Spitalstrasse 13, 8180 Bülach, ohne Voranmeldung in Anspruch nehmen.

Telefonische oder schriftliche Auskünfte werden nicht erteilt. Ebenso wird keine Rechtsauskunft im öffentlichen Recht oder bei laufenden Gerichtsverfahren erteilt. Pro Rechtsauskunft stehen ca. 15 Minuten zur Verfügung. Dementsprechend ist es wichtig, dass Sie sich vorbereiten und die erforderlichen Unterlagen mitnehmen, damit Ihre Frage(n) innert dieser Zeit beantwortet werden kann. Die Auskünfte haben keinen bindenden Charakter.

Für Fragen betreffend Wohnungs- und Geschäftsmieten steht Ihnen zusätzlich die Paritätische Schlichtungsbehörde von Montag bis Freitag von 14.00 bis 16.30 Uhr unter der Nummer 044 863 44 33 für telefonische Auskünfte zur Verfügung.

Waldfrisches Brennholz – bis Ende Februar 2018 bestellen

Wie im Rafzer Weibel, Ausgabe Dezember 2017, bereits informiert, können Sie anstelle der Brennholzgant waldfrisches Brennholz elektronisch via Gemeindehomepage www.rafz.ch, Rubrik Politik/Verwaltung → Verwaltung → Online Schalter → Brennholz Bestellung oder schriftlich zuhanden des Forst- und Werkbetriebes Rafz, Dorfstrasse 7, Postfach 113, 8197 Rafz, bestellen.

Gerne stellen wir Ihnen das Brennholz nach Ihrem Wunsch zusammen. Beim waldfrischen Brennholz kann zwischen Buchenholz für 75 Franken pro Ster und Nadelholz für 65 Franken pro Ster gewählt werden.

Bitte beachten Sie, dass waldfrisches Brennholz bis am 28. Februar 2018 bestellt werden muss und ab März 2018 abholbereit ist (trockenes Brennholz ganzjährig lieferbar).

Sturm «Burglind» und dessen Auswirkungen im Rafzer Wald

Der Sturm «Burglind» vom 3. Januar 2018 hat auch im Rafzer Wald Spuren hinterlassen. Nicht alle Bäume vermochten, den Böenspitzen bis 100 km/h standzuhalten. Die Auswirkungen sind aber bei Weitem nicht so gravierend wie beim Jahrhundertsturm «Lothar» im Jahr 1999. Damals fielen dem Sturm rund sieben Jahresnutzungen zum Opfer. Bei «Burglind» ist es «nur» etwa ein Drittel einer Jahresnutzung, also etwas mehr als 1000 m³. Die ordentlichen Holzschläge sind praktisch abgeschlossen, sodass diese Menge noch dazu kommt.

Wo sind die grössten Schäden entstanden und wieso? Es sind vor allem einzelne Bäume, an wenigen Orten mehrere bis maximal 20, umgefallen, aber praktisch im ganzen Wald.



Weitaus am meisten umgeworfen wurden Fichten. Als Flachwurzler ist die Fichte grundsätzlich sturmgefährdet, das weiss man schon lange. Trotzdem wird die Fichte immer noch sehr gerne kultiviert, weil sie das meistgefragte Bauholz ist. Im Gemeindewald fördert man schon seit einiger Zeit andere Baumarten, um das Sturmholzrisiko zu mindern. Bei Umtriebszeiten von hundert Jahren und mehr geht das aber nicht so schnell.

Leider entstanden im Rafzer Wald die grössten Schäden in den ehemaligen «1967er-Sturmflächen». Diese Bestände sind jetzt 50-jährig und wachsen ab jetzt in wirtschaftlich interessante Dimensionen. Dass ausgerechnet hier die schönsten und grössten Fichten umgefallen sind, tut weh! Ebenso bitter ist es für einzelne Privatwaldbesitzer, die es stark getroffen hat.

Sicherheit und Bodenschutz

Bei Aufräumarbeiten hat die Sicherheit des Forstpersonals oberste Priorität. Diese Arbeit ist sehr gefährlich, weil die Baumstämme eingeklemmt und unter Spannung sind. Daher sollten nur Profis Sturmholz aufrüsten. Das Personal des Forstbetriebes Rafz ist entsprechend ausgebildet.

Dem Bodenschutz ist besondere Beachtung zu schenken. Es darf nur auf Rückegassen gefahren werden. Im Optimalfall wird zugewartet, bis die Böden gefroren oder abgetrocknet sind, bevor man mit den schweren Holzerntemaschinen in die Rückegassen fährt. Waldbesucher müssen Absperrungen in jedem Fall respektieren!

Holzverwertung

Der Zeitpunkt des Ereignisses mitten in der Holzerntesaison verursacht keinen speziellen Zeitdruck. Es bleibt genügend Zeit, um das Sturmholz bis Ende März aufzurüsten.

Die Vermarktung des Holzes sollte über die normalen Kanäle möglich sein. Entsprechende Kontakte haben bereits stattgefunden.



Forstschutz

Angesichts der bereits letztes Jahr angespannten Situation bezüglich Borkenkäfer, soll Fichtenholz bis Ende März so weit wie möglich aus dem Wald gefahren werden. Weiter ist vorgesehen, Fichtenhackholz separat von anderen Baumarten zu lagern und bis spätestens Ende Mai zu hacken. Die Borkenkäfer können somit ihre Eier im Stamm ablegen und die Larven sich entwickeln, aber die Jungkäfer nicht mehr ausfliegen. Normalerweise bleibt Hackholz bis zum nächsten Winter an den Waldstrassen liegen.

Sturmholz liegen lassen?

Sofern das Sturmholz nicht aus Sicherheits- und Forstschutzgründen aus dem Wald entfernt werden muss, kann es auch liegen gelassen werden. «Aufräumen um jeden Preis» ist nicht sinnvoll, die Kosten-/Nutzenrechnung soll geprüft werden. Aufgerüstet werden im Gemeindewald auf jeden Fall Fichten wegen der Borkenkäfer, Lärchen und Eichen aus wirtschaftlichen Gründen. Bei allen anderen Baumarten wird im Einzelfall entschieden.

Privatwaldbesitzer

Privatwaldbesitzer werden durch den Forstbetrieb beraten und bei Bedarf beim Bewältigen des Ereignisses unterstützt. Das anfallende Holz kann über die Kanäle des Forstbetriebes verkauft werden.

Weitere Informationen und Kontaktstelle bei Fragen Sollte sich die Lage grundlegend ändern, werden weitere Informationen folgen. Sollten Sie Fragen zum Sturm «Burglind» oder allgemein zum Wald haben, gibt Ihnen Förster Werner Rutschmann unter Telefon 044 879 77 88 oder werner.rutschmann@rafz.ch gerne Auskunft.

Wald-Knigge für Zwei- und Vierbeiner

Im Rafzer Weibel finden Sie regelmässig Regeln für korrektes Verhalten im Wald vor (Urheber Bilder: Kanton Zürich, BD, ALN, Abteilung Wald). Wir danken Ihnen im Namen von Flora und Fauna für deren Einhaltung!

Wo Jungpflanzen kommen



Bewege dich vorsichtig durchs Holz. Hier wächst Wald für deine Enkel heran.

7 _______ 1. Februar 2018

Rafz ist eine lebendige Wohn- und Arbeitsgemeinde im Zürcher Unterland «Ennet dem Rhein» mit knapp 4500 Einwohnern.

Der Forst- und Werkbetrieb ist ein dynamischer Betriebszweig der Politischen Gemeinde Rafz im Dienste der Bevölkerung und handelt nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen. Vernetztes Denken und hohe Sozialkompetenz gehören zur Betriebsphilosophie.

Der jetzige Stelleninhaber wird im Herbst 2018 in den vorzeitigen Ruhestand treten. Deshalb suchen wir per 1. Juli 2018 oder nach Vereinbarung eine / n

Mitarbeiter/-in Werkabteilung 100%

Ihre Hauptaufgaben:

- Friedhofgärtner, verantwortlich für die Friedhofanlage
- Ausführung von Unterhaltsarbeiten in den Bereichen Grünanlagen, Strassen und Wege inkl. Winterdienst, Abwasser- und Meteorwasserleitungen sowie Entsorgung
- Freibad Rafz-Wil: Ablösung Badmeister 2 Tage / Woche während Badesaison (Option)

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsbildung im Grünbereich oder gleichwertige handwerkliche Ausbildung
- gefühls- und pietätvoller Umgang mit sensiblen Arbeiten auf dem Friedhof und im Kontakt mit Friedhofbesuchern
- Bereitschaft, die Ausbildung als Badmeister mit dem erforderlichen SLRG Lebensrettungsbrevet zu absolvieren
- Identifikation mit der Betriebsphilosophie
- Selbständigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative und Teamgeist
- Bereitschaft für Nacht- und Wochenendeinsätze
- Wohnsitz vorzugsweise in Rafz oder der nahen Umgebung
- Besitz Fahrausweis Kategorie B

Wir bieten:

- eine interessante, herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten, kleinen Team
- · fortschrittliche Arbeitsbedingungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung mit Foto an die Gemeindeverwaltung Rafz, Abteilung Kanzlei, Dorfstrasse 7, Postfach 113, 8197 Rafz oder per E-Mail an gemeindeverwaltung@rafz.ch. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Leiter des Forst- und Werkbetriebes, Werner Rutschmann, Telefon 044 879 77 88, oder Gemeindeschreiber Marc Bernasconi, Telefon 044 879 77 10, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!

Mehr über die Gemeinde Rafz erfahren Sie unter www. rafz.ch.

Zivilstandsamtnachrichten

Geburten

- 7.11. Schulz, Angelique, Tochter des Schulz, Kevin, und der Schneider, Carolin, Baumschuelwäg 3
- 19.11. Raemy, Moritz, Sohn des Zollinger, Martin, und der Raemy, Isabelle, Scheidwäg 10
- 29.11. Neukom, Dean, Sohn des Kaiser, Simon, und der Neukom, Susanna, Chesslergass 17
- 2.12. Hartmann, Thiago, Sohn des Hartmann, Dominik, und der Hartmann, Ritza, Tannewisli 5
- 4.12. Mäder, Malena, Tochter des Mäder, Mitja, und der Furlan Margiotta, Ana, Gassenacker 8
- 20.12. Spühler, Soraya, Tochter des Spühler, Roger, und der von Allmen, Nathalie, Bölli 12

Todesfälle

- 11.12. Meier geb. Graf, Maria, 96 Jahre, Landstrasse 94
- 18.12. Bischof, Roland, 70 Jahre, Hauffäld 26
- 7.1. Baur geb. Rohrer, Hedwig, 84 Jahre, Geissewinkel 2

Fundbüro

Beim Fundbüro auf der Gemeindeverwaltung sind folgende Fundgegenstände abgegeben worden:

- Kinderbrille «Rav Ban»
- Schlüssel
- schwarzes Velo Spiralschloss
- gestrickter Schal (blau)
- Lesebrille
- KABA 8 Schlüssel
- blaues Portemonnaie

Sozialbehörde

Projekt «Vision Alter/Weiterentwicklung APH Peteracker»

Wie in der letzten Ausgabe des «Rafzer Weibel» berichtet, hat der Gemeinderat dem Antrag der Sozialbehörde entsprochen und die Freigabe zum Projekt «Vision Alter/Weiterentwicklung APH Peteracker» erteilt.

Das Projekt hat das erklärte Ziel – die Altersversorgung in der Gemeinde Rafz sowie die strategische Weiterentwicklung des APH Peteracker (inkl. Areal und Gutsbetrieb) zu vertiefen und zu konkretisieren. Dafür ist eine gesamtheitliche Planung unabdingbar. Die Projektentwicklung sieht einen straffen Zeitrahmen vor, sodass bereits im 2. Halbjahr 2018 ein Variantenfächer zur Entscheidung vorliegt.

Mit dem Einbezug der Rafzer Bevölkerung soll eine breit abgestützte Meinungsbildung und Akzeptanz erreicht sowie eine fundierte Grundlage für den weiteren politischen Prozess geschaffen werden.

Für die Projektentwicklung wurden folgende Gremien gebildet:

Lenkungsausschuss (LA): Der Lenkungsausschuss setzt sich aus Mitgliedern des Gemeinderats und der Sozialbehörde sowie einer externen Person zusammen. Der Lenkungsausschuss steuert das Projekt und nimmt die strategische Projektbegleitung wahr.

Die Lenkungsausschuss setzt sich wie folgt zusammen: Kurt Altenburger (Präsident Sozialbehörde/Leitung LA), Markus Berger (Gemeinderat), Sara Grob (Sozialbehörde), Prof. Dr. Andrea Kofler (ZHAW – Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften).

Projektteam (PT): Das Projektteam setzt sich aus Mitgliedern des Gemeinderats, der Sozialbehörde, der Heimleitung APH Peteracker sowie Anspruchsgruppen in der Gemeinde Rafz zusammen. Das Projektteam setzt das Projekt gemäss den definierten Zielsetzungen um (Inhalt, Zeit, Budget) und zieht fallweise weitere Behördenmitglieder und externe Fachexperten mit ein.

Das Projektteam setzt sich wie folgt zusammen: Beat Scheidegger (Projektleiter), Jürg Sigrist (Gemeinderat), Sabine Stühlinger (Sozialbehörde), Ursi Wischniewski (Frauenverein), Susanne Meier (Spitex), Hans Dünki (Gewerbliche Baugenossenschaft), Stephan Kunz (Heimleiter APH Peteracker), Olivia Fischer (Sozialsekretariat Rafz).

Spiegelgruppe: Die Spiegelgruppe gibt Feedback zu Fragen und / oder Resultaten des Projektteams und unterstützt bei der Entscheidungsfindung. Die Spiegelgruppe setzt sich aus allen interessierten Anspruchsgruppen (Parteien, Vereine, Organisationen) und der Bevölkerung (Einzelpersonen) zusammen. «Rat der Weisen»: Es wurde ein «Rat der Weisen» der Altersgruppe «Ü70» aus BewohnerInnen des APH Peteracker und aus der Bevölkerung gebildet, der ebenfalls aus seiner Lebensperspektive ein Feedback zu Fragen und / oder Resultaten des Projektteams gibt und bei der Entscheidungsfindung Einfluss nimmt.

Agenda

Am 19. Dezember 2017 fand der «Startschuss» für die Gremien «Rat der Weisen» und «Spiegelgruppe» statt. Am selben Tag fand sich auch der Lenkungsausschuss zum ersten Mal zusammen, um sich ein erstes Bild zu den Startanlässen zu verschaffen und erste Beschlüsse für die weitere Projektentwicklung zu treffen.

Das Projektteam trifft sich monatlich, um die Grundlagen für die weitere Diskussion zu erarbeiten und zu konkretisieren. Der «Rat der Weisen» und die «Spiegelgruppe» werden sich am 14. März 2018 zum nächsten Meeting einfinden.

Für die laufende Information über die Projektentwicklung werden wir Sie jeweils im «Rafzer Weibel» informieren. Zusätzlich wurde die Website *www.vision-alter-rafz.ch* eingerichtet, worin Sie sich jederzeit informieren können.

Wenn Sie Fragen oder Hinweise haben oder eine Meinungsäusserung zum Projekt kundtun wollen, nehme ich Ihre Nachricht gerne entgegen: kurt.altenburger@rafz.ch

Im Namen der Gemeinde Rafz danken wir allen Beteiligten in den einzelnen Gremien für ihre engagierte Mitwirkung. Es ist erfreulich und spannend, welche Ideen und Überlegungen eingebracht werden, die dem Projekt sachdienliche Impulse vermitteln.

Kurt Altenburger Präsident Sozialbehörde Gemeinderat Soziales & Gesundheit

Schwimmbad Rafz-Wil

Stand Sanierung

Anfangs November konnten die Rückbauarbeiten im Schwimmerbecken abgeschlossen werden.

Der Edelstahlbauer äusserte, dass er selten eine so gut vorbereitete Baustelle vorgefunden habe, was auf die gute Vorarbeit der Firma Schmidli Bau AG zurückzuführen ist. Ende November/Anfang Dezember mussten die Arbeiten am Becken wegen Regens unterbrochen werden. Per Mitte Dezember wurde die erste Etappe Chromstahl-Elemente montiert und verschweisst. Weiter wurde das Fundament des Strömungskanals realisiert.

Zum Jahresende erteilten wir die Holzbauarbeiten beim WC-/Lagergebäude an die Firma Winzeler. Zudem wurden die Umgebungsarbeiten ausgeschrieben und Offerten für die neuen Sprungtürme eingeholt. Es erfolgte die Neuinstallation der sanitären Verteilung. Auch konnte die Neuverlegung der Elektrozuleitung abgeschlossen werden. Der Technikraum wurde betoniert und ausgeschalt.

Nach der Pause zwischen Weihnachten und Neujahr wurden die Sanierungsarbeiten anfangs Januar wieder aufgenommen. Die Arbeiten am Becken werden fortgesetzt. Aktuell stehen der Bau der Fundamentplatte vom Kinderplanschbecken und WC-/Lagergebäude sowie das Verlegen der Leitungen auf dem Programm.

Bilder und Informationen zur Sanierung finden Sie auf unserer Homepage www.freibad-rafz-wil.ch.



Tag der offenen Baustelle

Gerne laden wir Sie ein, am Samstag, 10. Februar 2018, von 10.00 bis 12.00 Uhr die Baustelle im Freibad zu besichtigen. Der Bauleiter wird vor Ort einige Informationen zum Baustand geben und für Fragen zur Verfügung stehen.

Saisoneröffnung/Einweihungsfest/Preise

Wann das sanierte Freibad seine Pforten öffnen kann, hängt vom Verlauf der Bauarbeiten ab. Wir halten Sie auf dem Laufenden. Die offizielle Einweihungsfeier wird am Samstag, 9. Juni 2018, stattfinden. Genauere Informationen liefern wir später.

Auf die Badesaison 2018 werden die Preise der Einzeleintritte wie auch der Saisonabos angehoben. Die Preise und Öffnungszeiten 2018 werden auf den Webseiten sowie in den Informationsblättern der Gemeinden publiziert.

Schwimmbadkommission Rafz-Wil



Feuerwehr Rafz-Wil



Altersund Pflegeheim Peteracker

Alters- und Pflegeheim Peteracker wurde für hohe Bewohner- und Angehörigenzufrieden durch terzStiftung ausgezeichnet

Im Herbst 2017 erteilte die Heimleitung der terzStiftung den Auftrag, eine externe Bewohner- und Angehörigenbefragung durchzuführen. Regelmässig wiederkehrende Befragungen im Rahmen des Qualitätsmanagements sollen helfen, die stetige Verbesserung der Dienstleistung zu unterstützen.

Ende Jahr durfte die Heimleitung die Resultate der Befragung entgegennehmen. Die terzStiftung schreibt in ihrem Bericht: «Der Gesamtdurchschnitt ist besser als im Durchschnitt der bisher von der terzStiftung untersuchten Heimbetriebe. Das Ergebnis von 8,8 Punkten ist ausgezeichnet, wir gratulieren zum Erreichen des terzLabels für hohe Zufriedenheit der Bewohner und Angehörigen.»

Wir freuen uns über die Auszeichnung. Gleichzeitig ist für uns die Befragung Auftrag, die Einzelrückmeldungen zu diskutieren und Verbesserungen vorzunehmen. Aus diesem Grund wurden drei Arbeitsgruppen gebildet (Pflege, Hotellerie, Verwaltung), welche die Rückmeldungen nun bearbeiten.

Gesamtzufriedenheit

Alters- und Pflegeheim Peteracker Durchschnitt bisherige 64 Befragungen	8,8 von 10 8,6 von 10
Zufriedenheit mit den Mitarbeitenden	0,0 7011 10
Alters- und Pflegeheim Peteracker	8,8 von 10
Durchschnitt bisherige 64 Befragungen	8,7 von 10
Zufriedenheit mit den einzelnen Dienstleistungen Alters- und Pflegeheim Peteracker Durchschnitt bisherige 64 Befragungen	9,1 von 10 8,5 von 10
Zufriedenheit mit der Lebensqualität im Heim	
Alters- und Pflegeheim Peteracker	8,7 von 10
Durchschnitt bisherige 64 Befragungen	8,9 von 10

Anlässlich des Neujahrs-Apéros mit den Bewohnenden, den Angehörigen und dem Personal durfte Stephan Kunz, Heimleiter, den Mitarbeitenden die beiden Urkunden feierlich übergeben.

Die Heimleitung und das ganze Mitarbeiterteam wünscht ein gutes, gelingendes 2018!

Stephan Kunz, Heimleiter

Jahresbericht 2017 der Feuerwehr Rafz-Wil

Es ist gut zu wissen, dass es sie noch gibt: engagierte Frauen und Männer, die einen Teil ihrer Freizeit einer wichtigen, unverzichtbaren Aufgabe widmen und Feuerwehrdienst leisten.

Sie bringen unschätzbares Wissen und Können, welches sie sich während der Ausbildung und im beruflichen Alltag angeeignet haben, in die Feuerwehr ein.

Die Feuerwehr Rafz-Wil kann auf ein erfreuliches Jahr 2017 zurückblicken. Wir konnten unsere übergeordneten Ziele, möglichst wenige Einsätze und keine Verletzungen zwar nicht ganz erreichen, was aber zum Glück nur den Teil «möglichst wenige Einsätze» betrifft, welchen wir nicht selber beeinflussen können.

Alle unsere Übungen verliefen reibungslos, das dank einer motivierten Mannschaft und den umsichtigen Vorbereitungen aller Kadermitglieder.

Folgende 13 Ereignisse hatten wir zu bewältigen:

- 4x wurden wir zu einem Wasserwehr- und/oder Unwettereinsatz aufgeboten,
- 4x war ein Brand zu bekämpfen,
- 3x erbrachten wir eine Hilfeleistung,
- 1x rückten wir wegen eines Verkehrsunfalls aus und
- 1x mussten wir Öl auf einer Wiese beseitigen.

Insgesamt wendeten wir für diese Einsätze 578,5 Arbeitsstunden auf. (2016: 28 Einsätze, 707,0 Std.)

Eintritte Jugendfeuerwehr

Timo Schäfer, Timon Weinreich, Vincent Zijderveld, Lilian Bühler, Livia Hoch, Nathan Leimeroth und Sean Leimeroth.

Austritte

Clara Neukom, Matthias Siegrist und Sandro Führer.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Ausgetretenen nochmals herzlich für den geleisteten Dienst bedanken.

Beförderungen

Zum Oberleutnant: Marco Heller, Fritz Hoch und Bruno Graf

Zweckverband Feuerwehr Rafz-Wil

Am 13. September fand die sich alle drei Jahre wiederholende Inspektion durch zwei Inspektoren der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich und der Statthalterin des Bezirks Bülach statt.

Inspiziert wurden die Stabsarbeit, der Materialdienst und die Ausbildung.

Wir konnten die Inspektion erfolgreich mit der Gesamtbeurteilung «gut» abschliessen.

Feuerwehrreise

Unsere alljährliche Feuerwehrreise fand am 8. und 9. September statt.

Diesmal ging's zuerst nach Schwanden, wo wir die Adlerbrauerei besichtigten und danach das Mittagessen im Brau-

















11 ________ 1. Februar 2018

ereigasthof einnahmen. Am Nachmittag begaben wir uns nach Engi und liessen uns an einer sehr interessanten Führung das Schieferplattenwerk zeigen. Zum Abendessen fuhren wir nach Weissenberge ins Rest. Edelwyss, wo wir anschliessend auch übernachteten.

Am nächsten Morgen begaben wir uns nach Elm Oberebs und wanderten zur Bischofalp zum gemeinsamen Mittagessen. Anschliessend unternahmen wir eine kurze Wanderung nach Elm Aempächli, von wo aus wir mit Mountaincarts ins Tal nach Elm fuhren.

Als alle dort angekommen waren, traten wir die Heimreise an.

Herzlichen Dank Ueli Baur für die Organisation dieser tollen Reise.

Herzlich bedanken möchte ich mich auch bei der Mannschaft und dem Kader der Feuerwehr Rafz-Wil, für euren Einsatz, eure Bereitschaft und die Kameradschaft, die ihr über das ganze Jahr gezeigt habt!!!

Jahresausblick 2018

Auch in diesem Jahr sind unsere beiden Hauptziele folgende: Keine Verletzungen während den Übungen oder im Einsatz und möglichst wenig Ernstfalleinsätze.

Per 1. Januar 2018 tritt Köbi Hoch als Kommandant Stellvertreter zurück. An seiner Stelle wird Fritz Hoch dieses Amt übernehmen.

Vielen Dank, Köbi, für das Ausführen dieses Amtes während der letzten 13 Jahre.

Auf Anfang Jahr wird unser Sanitätsfahrzeug, Jg. 1997, durch einen Personentransporter Sanität ersetzt.

Am Samstag, 15. September, wird ab 13.00 Uhr eine Übung der Jugendfeuerwehr des Bezirks Bülach bei uns durchgeführt.

Eintritte per 1. Januar 2018

- Fabian Halter, André Meyer und Mark Montanarini, Martin Jenny, Jan Mühlemann
- Luca Storrer (Jugendfeuerwehr)

Haben Sie Fragen zur Feuerwehr oder Jugendfeuerwehr, rufen Sie einfach den Kommandanten oder seinen Stellvertreter an. Wir geben gerne Auskunft.

Kdt. Alex Schweizer: Telefon 079 355 53 20 Kdt.-Stv. Fritz Hoch: Telefon 079 312 23 14

Kommandant Feuerwehr Rafz-Wil Alex Schweizer



Liebe Rafzerinnen und Rafzer

Unsere zweite Teilnahme am Rafzer Weihnachtsmarkt war auch dieses Jahr wieder ein schönes Erlebnis. Unsere Waffeln fanden wiederum guten Anklang, und so froren unsere Finger trotz eisiger Kälte nicht ab. Auch das «Gspröchle» hier und da kam nicht zu kurz.



Unsere Mitgliederversammlung wird dieses Jahr am Freitag, 6. April, stattfinden. Aufgrund der letztjährigen guten Erfahrung wird die Versammlung wiederum am Nachmittag bei einem kleinen Apéro und geselligen Zusammensein stattfinden. Bei Bedarf werden wir auch wieder einen Fahrdienst organisieren. Weitere Informationen erhalten die Mitglieder selbstverständlich mit der persönlichen Einladung. Alle andern dürfen sich für weitere detaillierte Informationen gerne telefonisch bei uns melden.

Spitex-Verein Rafz, Dorfstrasse 9, 8197 Rafz, Telefon 0448691234, oder per E-Mail unter folgender Adresse: betriebsleitung@spitex-rafz.ch.

Wir freuen uns über alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner.

Für das Jahr 2018 wünschen wir Ihnen alles Gute und natürlich gute Gesundheit.

Betriebsleitung, Susanne Meier

Vorschau Öffentliche Podiumsveranstaltung

Gemeinsam für mehr Lebensqualität bis zum Lebensende

Donnerstag, 22. März 2018, um 19.00 Uhr, Zentrum Casa, Dorfstrasse 9, 8197 Rafz

Palliative Care hat zum Ziel, die Lebensqualität von Menschen und deren Angehörigen zu verbessern, die mit einer chronischen oder lebensbedrohenden Erkrankung konfrontiert sind.

Wir stellen unser bestehendes Versorgungsnetz in Palliative Care für Rafz und Umgebung vor.

Die Podiumsteilnehmer, die aus professionellen Leistungserbringern, Angehörigen, Freiwilligen und Seelsorge bestehen, möchten mit den Anwesenden Möglichkeiten und Fragen rund um Pflege und Begleitung am Lebensende diskutieren und beantworten.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei einem kleinen Imbiss mit Anwesenden ins Gespräch zu kommen.

Mit herzlicher Empfehlung Palliative Care Netzwerk Zürich Unterland, unterstützt durch die Ref. Kirchgemeinde und Spitex Rafz.

Info: www.pallcarezu.ch



Die Ortsmuseums-Saison 2017

Im Ortsmuseum wird die Vergangenheit lebendig, vor allem, wenn im Haus gearbeitet wird. Die Kommission für Ortsgeschichte schätzt sich glücklich, wenn sich «Fachleute» für eine Demo zur Verfügung stellen.

Ein kleiner Rückblick in Bildern:



Muttertagskonzert der Musikgesellschaft Rafz



Demonstration Spinnen



Demonstration Sackmalen



Weihnachtskrippen und -figuren

Am 8. April 2018 wird die neue Saison eröffnet. Näheres erfahren Sie im nächsten Rafzer Weibel.

Heidi Sigrist-Berginz

Bibliothek Rafz

Das Bibliotheks-Team wünscht allen Rafzerinnen und Rafzern ein gutes neues Jahr!

Veranstaltungen

Samstag, 3. Februar 2018, 9.00-12.00 Uhr

Büecher(z)morge. Kaffee und Zopf während der Ausleihe

Dienstag, 13. März 2018, 10.00 Uhr

Buchstart-Treff «Reim und Spiel» für Kinder von 9 Monaten bis ca. drei Jahren mit ihren Eltern.

Mittwoch, 28. März 2018, 15.00 Uhr

Chasperli-Theater. Eintritt: CHF 2.-

Terminankündigung

Am Sonntag, 8. April 2018, um 17.00 Uhr findet im Rahmen des Literaturfestivals «Erzählzeit ohne Grenzen» zum zweiten Mal eine Lesung bei uns statt. Diesmal kommt Jess Jochimsen, den viele von Ihnen als Kabarettisten, Schauspieler oder Autor kennen. Er wirkt zur Zeit beim Bundesordner, dem satirischen Jahresrückblick des Casinotheaters Winterthur mit und trat auch schon bei Giacobbo/Müller auf. Unter www.jessjochimsen.de können Sie sich genauer informieren.

Ein kurzer Rückblick zum Jahreswechsel

- Von Mitte Januar bis Mitte Februar 2017 war die Umweltausstellung des Flughafens Kloten bei uns aufgestellt. Alle Interessierten konnten bei einem virtuellen Rundgang vieles über die Umweltschutzmassnahmen des Flughafens erfahren.
- Insgesamt wurden 34 385 physische Medien ausgeliehen, das sind 643 mehr als im Vorjahr.
- Die Ausleihzahl der elektronischen Medien steigt ständig an. Die genauen Zahlen standen bei Drucklegung noch nicht zur Verfügung.
- 14 Klassen der Primarschule kamen regelmässig einmal pro Monat in die Bibliothek.
- Die Buchhändlerin Jeannine Egli aus der Obergass Buchhandlung in Winterthur stellte den sehr interessierten Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern im Rahmen der Leseförderung verschiedene Neuheiten der Jugend-Belletristik vor. Der Ansturm auf die Bücher war wie immer riesig.
- Veranstaltungen: Chasperlitheater, S Bibliteam verzellt Bilderbüecher, Buchstart-Treff «Reim und Spiel», Spielnachmittage für Mittel- und Oberstufe, Büecher(z)morge mit Kaffee und Zopf während der Ausleihe an jedem ersten Samstag im Monat. Im April fand das Literaturfestival «Erzählzeit ohne Grenzen» Singen-Schaffhausen statt. Zu uns kam die österreichische Autorin Friederike Gössweiner und las aus ihrem Debutroman «Traurige Freiheit». Im November besuchte uns Sibylle Baumann und erzählte unter dem Titel «Die Letzten beissen die Wölfe» schauerliche und rätselhafte Geschichten in Mundart. Diese Veranstaltung fand zusam-

13 ________ 1. Februar 2018

men mit der Gruppe «Kultur Bildung Besinnliches» statt.

• Das Bibliotheks-Team nahm an verschiedenen Weiterbildungen teil.

Medien-Hitliste 2017

Hier ein kurzer Überblick über die Medien, die am häufigsten ausgeliehen wurden:

Unterhaltungsliteratur

Bilderbuch Usch Luhn

Nele macht das Seepferdchen

Kinder

Alice Pantermüller Das reinste Katzentheater

Jugend Mittelstufe

Liz Pichon Eins-a-Ausreden

Jugend Oberstufe

Derek Landy Der Gentleman mit der Feuerhand

Comics

Walt Disney Der Ritter von Duckburg

Erwachsene

Milena Moser Hinter diesen blauen Bergen

Sachliteratur

Kinder

Das ist unsere Erde Jugend Mittelstufe

Craig Jelley Minecraft – baue deine Festung!

Erwachsene

Nadia Damaso Eat better, not less

Zeitschriften

Land & Berge Vital

Non-Books

Spiele

Crazy Cups

CD

Mega Hits 2017 DVD-Video

Willkommen bei den Hartmanns

Bibi und Tina – voll verhext!

Hörbücher

- Die Ludwig-Verschwörung von Oliver Pötzsch (Erwachsene)
- Schattendunkel von Jennifer L. Armentraut (Jugend Oberstufe)
- Skandal im Café Lomo! von Henriette Wich (Jugend Mittelstufe)
- Bibi Blocksberg und die kleine Elfe (Kinder)

Unsere Neuheiten finden Sie unter www.bibliotheken-zh.ch/rafz

Öffnungszeiten

 Montag
 15.00-20.00 Uhr

 Dienstag
 9.00-12.00 Uhr
 15.00-18.00 Uhr

 Mittwoch
 geschlossen

 Donnerstag
 15.00-18.00 Uhr

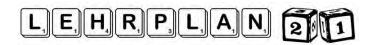
 Freitag
 15.00-18.00 Uhr

 Samstag
 9.00-12.00 Uhr

Während der Sportferien vom 26. Februar bis am 11. März ist die Bibliothek jeweils am Montag von 15.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Eva Sautter

Schule



Ab dem nächsten Schuljahr gilt für den Kindergarten und die 1. bis 5. Klasse der neue Lehrplan 21. Die Einführung bringt verschiedene Änderungen mit sich.

Der alte Lehrplan (Primar- und Sekundarschule) listete Ziele und Inhalte auf. Im neuen Lehrplan stehen Kompetenzen im Fokus. Diese Neuorientierung wird die Schule nicht auf den Kopf stellen. Der aktuelle Kindergartenlehrplan basiert bereits auf Kompetenzen und auch die meisten Primar- und Sekundarlehrpersonen unterrichten schon heute kompetenzorientiert. Sie berücksichtigen, dass für ganzheitliches Lernen neben Kenntnissen auch Motivation und Wertvorstellungen zentral sind. Im kompetenzorientierten Unterricht achtet die Lehrperson auf das Zusammenspiel der drei Dimensionen Wissen, Können und Wollen. Sie schafft vielfältige Gelegenheiten, das erworbene Wissen und Können auch anzuwenden und auf neue Situationen zu übertragen.

Ein neues Fach steht ab der 5. Klasse auf dem Stundenplan: Medien und Informatik. Diese beiden in unserer Welt immer wichtigeren Bereiche werden aber nicht erst in der 5. Klasse thematisiert. Bereits im Kindergarten kommen unsere Schülerinnen und Schüler spielerisch mit Medien und Informatik in Berührung. Die Jüngsten hören Geschichten, schauen Bilderbücher an und sprechen darüber. Sie lernen sortieren, Anleitungen befolgen und machen erste Erfahrungen mit elektronischen Geräten.

Auf diesen grundlegenden Erfahrungen baut die Primarschule auf, thematisiert beispielsweise die Werbung und ihre Wirkung oder leitet die Kinder an, Abläufe im Alltag zu erkennen und diese darzustellen. So entstehen vielleicht Flussdiagramme von Spielanleitungen, welche auch Varianten der Regeln aufzeigen. Spätestens ab der 5. Klasse machen die Kinder erste konkrete Erfahrungen mit Codes und beginnen, selber Programme zu schreiben. Dank der Unterstützung durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger werden wir technisch bestens gerüstet sein, dieses neue Fach einzuführen.

Unsere neue ICT-Infrastruktur wird natürlich auch ausserhalb von «Medien und Informatik» rege genutzt werden! Bildung in unserer vernetzten Welt heisst auch, in der Schule die Erscheinungsformen der Digitalisierung unter verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Neben dem anwendungsbezogenen Aspekt werden der technologische und der gesellschaftlich-kulturelle Aspekt beleuchtet. Ein Beispiel: Die Schülerinnen und Schüler lernen, wie sie mittels Suchmaschinen im Internet eine Information finden (Anwendung). Sie reden



baur-weine.ch Rualitätsweine direkt vom Winzer

Peter und Reni Baur, Hegi 26, 8197 Rafz Tel.Nr. 044 869 21 73

Gemeinschaftspraxis

Landstrasse 36, 8197 Rafz



Homöopathie

Verena Milenkovic-Schmidt www.heilungsweg.ch 076 411 18 30 Krankenkassen anerkannt



Shiatsu

Margot Lützerath-Rivas www.shiatsu-rafzerfeld.ch 079 440 76 06



Mittlere Ifang 7 8197 Rafz +41 44 869 01 83 info@ekoplan.ch www.ekoplan.ch

- » Elektrokontrollen
- » Elektroplanung bei Neu- und Umbauten
 » Zustandsanalyse und
- » Zustandsanalyse und Lösungsvorschläge
- » Beleuchtungskonzepte für Erneuerungen und Sanierung

urs frey steinhauerei

eidg.dipl. bildhauer und steinmetzmeister grabmale/brunnen/skulpturen restaurationen/renovationen in naturstein

hauffäld 1, 8197 rafz telefon/fax 044 869 23 64 mobile 076 396 88 69

> www.steinhauerei-frey.ch urs@steinhauerei-frey.ch



Ihr Fachmann für Heizung und Sanitäre Installationen

Neubauten Renovationen Reparaturen Alternativheizungen



Inhaber Gebrüder Rupp

Bergstrasse 20 8197 Rafz Tel. 044 886 80 08 Fax 044 886 80 09



15 ________1. Februar 2018

darüber, welchen Seiten sie vertrauen können und was sie mit dem gefundenen Material machen dürfen (gesellschaftlichkultureller Aspekt). Sie erfahren, warum die Suche so schnell geht und welche Treffer zuoberst landen (Technik). Diese Kompetenzen helfen ihnen, beim nächsten Vortrag gezielter zu recherchieren und sensibilisieren sie auch für ihre Anwendungen in der Freizeit.

Der Lehrplan 21 bringt noch andere Änderungen mit sich. Sie betreffen die Anzahl Lektionen und damit die Unterrichtszeit der Kinder. Insgesamt wird die Unterrichtszeit leicht erhöht. Die wichtigsten Neuerungen sind in der Tabelle aufgelistet:

1. Kiga	20 Lekt. (-2 L)	Unterricht an fünf Morgen.
2. Kiga	24 Lekt. (+2 L)	Unterricht an fünf Morgen
		und zwei Nachmittagen.
1. Klasse	24 Lekt. (+2 L)	Neues Fach: Textiles und
		technisches Gestalten (früher
		Handarbeit und Werken)
2. Klasse	24 Lekt.	Mehr Deutschunterricht,
		dafür kein Englisch.
3. Klasse	27 Lekt. (+1 L)	Start des Englischunterrichts
		mit 3 Lektionen.
4. Klasse	27 Lekt. (-2 L)	Technisches und textiles Ge-
		stalten wird von 4 auf 2 Lek-
		tionen pro Woche gekürzt.
5. Klasse	30 Lekt.	Start der Fächer Französisch
		(neu 3 Lektionen) und Me-
		dien & Informatik (1 Lektion)
6. Klasse	30 Lekt.	2018/19 gilt noch der alte
		Lehrplan.

Wer sich für die anderen kleineren Änderungen in der Stundentafel oder zusätzliche Aspekte des neuen Lehrplans interessiert, kann sich auf www.vsa.zh.ch – Zürcher Lehrplan 21 informieren.

Die Lehrpersonen der Schule Rafz beschäftigen sich seit längerem intensiv mit dem kompetenzorientierten Unterricht und sind darum gut gerüstet für den Start des Lehrplans 21.

Die Weiterbildungs- und Schulentwicklungstagen im April geben uns nochmals Gelegenheit, uns gemeinsam in die Umsetzung des neuen Lehrplans zu vertiefen. Dabei wird sicher auch «Medien und Informatik» thematisiert. Im Fokus stehen Anwenderkompetenzen und methodisch-didaktisch sinnvolle Einsatzmöglichkeiten unserer neuen iPads.

Karin Wolfer,

Schulleitung Kindergarten und Primarschule

Das neue Freizeitprogramm für Schülerinnen und Schüler der Schule Rafz für das 2. Semester 2017 / 18 ist erschienen

Nach den Weihnachtsferien wurde den Schülerinnen und Schülern das neue Freizeitprogramm mit 26 verschiedenen Kursen abgegeben. Für alle Kinder, vom Kindergarten bis zur 3. Oberstufe, steht wieder ein vielseitiges Angebot zur Verfügung. Neben den bekannten Bereichen wie Kochen & Backen, Formen & Gestalten, Sport, Tiere oder Wissen, werden neu auch Ferienkurse angeboten.

Noch mehr Sport und Bewegung können die Kids mit einem Angebot der Freiwilligen Schulsportkurse geniessen. In der Regel werden für jede Schulstufe zwei Kurse mit verschiedenen Sportarten angeboten. Aktuell führen wir Hip Hop-, Badminton- und Handballkurse durch. Das aktuelle Programm der Freizeitangebote für Schülerinnen und Schüler sowie für den Freiwilligen Schulsport finden Sie auf der Homepage der Schule Rafz: www.schule-rafz.ch/de/kursanmeldung.

Wir freuen uns über eine rege Kursteilnahme.

Für die Schulverwaltung Susanna Bächi Mitarbeiterin Schulverwaltung



Das neue Kursprogramm der Erwachsenenbildung Schulen Rafz und Unteres Rafzerfeld für das 2. Semester 2017 / 18 ist erschienen

Im letzten Semester haben rund 340 Personen die Angebote aus unserem Kursprogramm genutzt. Für die rege Teilnahme am Erwachsenenbildungsprogramm möchten wir uns deshalb ganz herzlich bei Ihnen bedanken! Die etwas spezielleren Kochkurse waren ebenso beliebt wie die eher traditionellen und auch die Kurse aus der Sportabteilung freuten sich über zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Kochen für Männer und Schreinern für Frauen: Das und noch viel mehr konnte im letzten Jahr durch ausgebildete Fachleute weitervermittelt werden.

In der ersten Januarwoche wurde das «gelbe Heftli» mit dem Frühlings-/Sommer-Programm für 2018 bereits wieder an alle Haushalte verschickt. Wir haben für Sie ein bunt gemischtes Programm mit 24 Kursen zu den Themen Backen & Kochen, Gestalten & Werken, Sport, Fitness & Tanz, Gesundheit, Kunst & Kultur und Wissen zusammengestellt.

Wollten Sie schon immer einmal kreativ sein, einem Profi am Herd über die Schulter schauen, eine neue Sportart ausprobieren oder etwas für Ihre Gesundheit tun? Dann melden Sie sich doch zu dem einen oder anderen Kurs an; es gibt vieles zu lernen und Neues zu entdecken!

Gerne können die Koch- und Kreativkurse auch als exklusive Gruppenkurse, z.B. als Geburtstagsgeschenk, gebucht werden. Bei Interesse bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen: erwachsenenbildung@rafz.ch.

Das aktuelle Programm der Erwachsenenbildung finden Sie auf der Homepage der Schule Rafz: www.schule-rafz.ch/de/kursanmeldung.

Das Team der Erwachsenenbildung freut sich über eine rege Kursteilnahme.

Für die Erwachsenenbildung Ursula Leutwiler Ressort Qualität und Schulentwicklung





Voranzeige: Konfirmationen 2018

Fünfzehn Konfirmanden und Konfirmandinnen werden am 8. April 2018 um 10.00 Uhr ihren Kirchenlernpfad mit der Konfirmation abschliessen. Die Namen der Konfirmanden und Konfirmandinnen erfahren Sie in der ChileZyt-Nr. 3 2018, welche ab 16. März 2018 auf www.refkirche-rafz.ch abrufbar ist. Die entsprechenden Adressen werden gleichentags in der reformierten Kirche am Anschlagbrett publiziert.

Kinder- und Jugendlager 2018

Auch dieses Jahr sind alle Kinder im Alter zwischen dem 2. Kindergarten und der 6. Klasse zum Kinder- und Jugendlager von Mittwoch, 9. Mai, bis Sonntag, 13. Mai 2018, eingeladen.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung zum Kinderund Jugendlager 2018 finden Sie ab Mitte März 2018 auf unserer Homepage www.refkirche-rafz.ch.



Gottesdienst- und Konzertdaten

4. Februar	9.30 Uhr	Bezirkskirchentag mit Kanzeltausch
		Gottesdienst mit Pfr. Pierre-Louis
		von Allmen aus Bassersdorf und
		dem Kirchenchor Rafzerfeld
11. Februar	10.00 Uhr	Gottesdienst mit und bei der EFRA
		im Zentrum Tannewäg,
		mit Dominique Götsch und Pfrn.
		Britta Schönberger. Anschliessend
		Gespräche im Bistro
	17.00 Uhr	Konzert «Experiencia Flamenca»
17. Februar	18.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum
		Weltgebetstag in der katholischen
		Kirche Rafz
18. Februar	11.15 Uhr	Spät-Gottesdienst mit Pfrn. Britta
		Schönberger
25. Februar	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schön-

berger

4. Marz	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Mark Wiedmer
11. März	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Kurt Müller
	17.00 Uhr	Konzert «Metric Art Ensemble»
18. März	11.15 Uhr	Spät-Gottesdienst mit Pfrn. Britta
		Schönberger. Wir feiern die Taufe
		von Sven Rutschmann.
25. März	10.00 Uhr	Familien-Gottesdienst mit Pfrn.
		Britta Schönberger, Sabine Ganz und
		dem 3. Klass-Unti. Wir feiern das
		Abendmahl. Anschliessend
		Chilekafi im Kirchgarten
30. März	9.30 Uhr	Karfreitags-Gottesdienst mit Pfrn.
		Britta Schönberger. Wir feiern das
		Abendmahl

Fiire mit de Chliine

Ökumenischer Gottesdienst für die Kleinen in Begleitung. Freitag, 23. Februar 2018, um 9.30 Uhr in der reformierten Kirche Rafz.

Karfreitag, 30. März 2018, um 10.00 Uhr in der katholischen Kirche Rafz. Karfreitagsfeier.

Im Anschluss gemeinsam Znüni essen. Dauer ca. 30 Minuten.

Zentrum Casa (Dorfstrasse 9):

Lichtbildervortrag

Ursi und Hans Baur auf einer weiteren Veloreise: «Dänemark» (Dänisch Jütland vom Skargerrak zum Kattegat oder auch Kirch-, Leucht- und Sandtürme)

- Montag, 19. Februar 2018, 19.30 Uhr
- Dienstag, 20. Februar 2018, 14.00 Uhr (mit Kuchen, Kaffee, Tee, gespendet von der Kirchgemeinde)

Öffentlich für alle Interessierten.



Eltern-Kind-Singen

Für alle Kinder von ca. zwei Jahren bis Kindergarteneintritt mit Begleitperson (Mami, Papi, Gotti, Grosi, ...)

Mittwoch, 14., 21., 28. Februar, 7., 14., 21., 28. März von 10.15 bis 11.00 Uhr

Chäfertreff

(Kleinkinder bis Kindergarten in Begleitung.)

Dienstag, 6. Februar, 13., 27. März 2018 um 15.00–17.00 Uhr

17 ________ 1. Februar 2018

Kolibri

(Kindergarten bis 3. Klasse)

Donnerstagsgruppe: 16.15–17.15 Uhr (Auffangzeit ab 16.00

Uhr); 1., 8., 15., 22., Februar, 15., 22. März 2018

Sonntagsgruppe: 9.30–10.30 Uhr; 4., 11., 18. Februar, 18., 25. März 2018

Der Kolibri-Morgen findet am 4. Februar 2018 um 9.30 Uhr bis ca. 11.15 Uhr im Zentrum Casa statt.

Colori

(4., 5. und 6. Klässler)

Dienstag, 20. Februar, 20. März 2018, von 18.45 bis 21.00 Uhr

Treff

(Oberstufen-Schüler)

Freitag, 23. Februar, 23. März 2018, von 19.00 bis 22.00 Uhr

Basar-Werkstatt

Frauen, jung und alt, treffen sich über die Wintermonate zum Werken. Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Montag, 12., 26. Februar, 12., 26. März 2018 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Reservationen Räumlichkeiten Zentrum Casa

Sekretariat, 1. Stock oder Telefon 043 433 53 16, Dienstag und Donnerstag, 9.00–11.00 Uhr

E-Mail: ref-sekretariat-rafz@shinternet.ch

Neuwahl der Kirchenpflege Amtsdauer 2018–2022

Schon vor einem halben Jahr habe ich meinen Rücktritt als Präsident der Kirchenpflege bekannt gegeben. Und bald darauf wurde es auch klar, dass Karin Meile und Markus Studer ebenfalls nicht mehr weiter kandidieren. Damit waren Almut Bühler und Urs Hänseler die einzigen, die sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung stellten.

Heute jedoch kann ich Ihnen mitteilen, dass es gelungen ist, für die gesamte Kirchenpflege gute und engagierte neue Frauen und Männer zu finden. Es sind dies:

- Bühler Almut, geb. 1966, Lebensmitteltechnikerin, Götze 3, bisher
- Gautschi Christian, geb. 1986, Kirchenmusiker, Landstrasse
- Hänseler Urs, geb. 1970, Maschinentechniker, Chilegass 2, bisher
- Kiesswetter Wilhelmine-Ingeborg, geb. 1970, Dipl. Ing. Pharmazie, Höhewäg 20, neu
- Neukom Melanie, geb. 1987, HR-Fachfrau, Schluchewäg 10a, neu
- Als Präsident: Gautschi Christian, geb. 1986, Kirchenmusiker, Landstrasse 29

Mit Christian Gautschi stellt sich ein Kandidat zur Verfügung, der die Landeskirche auf Grund seiner beruflichen Erfahrung schon sehr gut kennt und auch Wilhelmine Kiesswetter und Melanie Neukomm bringen einen grossen Erfahrungsschatz mit.

Dass sich damit die Kirchenpflege Rafz deutlich verjüngen wird, macht mich als abtretender Präsident besonders froh.

Flurin Wahl



Gottesdienste

0 4 5 1	10.00	B 1 B 6
Sonntag, 4. Februar	10.00	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 11. Februar	10.00	Eucharistiefeier in Eglisau
Dienstag, 13. Februar	9.00	MITENAND-Gottesdienst
		in Rafz anschliessend
		Kaffee und Gipfeli
Samstag, 17. Februar	18.00	Weltgebetstag in Rafz
Sonntag, 25. Februar	10.00	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 25. Februar	10.30	ökum. Gottesdienst in der
		ref. Kirche Buchberg,
		anschliessend Suppen-
		sonntag
Samstag, 3. März	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 11. März	10.00	Wortgottesdienst mit
		Kommunionfeier in Rafz
Sonntag, 18. März	10.00	Eucharistiefeier in Eglisau
Samstag, 24. März	18.00	Versöhnungsfeier in Egli-
		sau für alle
Palmsonntag, 25. März	10.00	Eucharistiefeier in Rafz
Hoher Donnerstag,		
29. März	19.00	Feierlicher Abendmahl-
		gottesdienst in Rafz
Karfreitag, 30. März	16.00	Karfreitagsliturgie in Egli-
		sau
Osternacht, 31. März	17.00	Familiengottesdienst in
		Eglisau
	21.00	Feier der Osternacht in
		Rafz
Ostersonntag, 1. April	10.00	Eucharistiefeier in Glatt-
		felden
Ostermontag, 2. April	10.00	Eucharistiefeier in Eglisau

Weitere Veranstaltungen

Weltgebetstag 2018 Surinam

«Gottes Schöpfung ist sehr gut»

Kennt ihr Surinam – ein Land mit einer unglaublichen Flora und Fauna, ein Land, in dem Menschen verschiedener Ethnien in Frieden zusammenleben können?

Am Samstag, 17. Februar 2018, um 18.00 Uhr in der katholischen Kirche Rafz könnt ihr darüber viel erfahren.

Frauen aus Surinam haben einen schönen ökumenischen Gottesdienst mit dem Motto «Gottes Schöpfung ist sehr gut» vorbereitet. Der Kinderchor unter der Leitung von Janez Krt untermalt den Anlass. Anschliessend gibt es feine Spezialitäten aus Surinam zu degustieren.

Mit der Kollekte werden die verschiedenen Projekte in Surinam unterstützt.

Herzlich willkommen!

Das WTG-Team

Bibel-Lese im Pfarreizentrum Eglisau

Dienstag, 6. und 27. Februar, 6. und 20. März, 18.15 Uhr

HELMAR WISCHNIEWSKI

Eidg. dipl. Spenglermeister

Spengle Vor Eich Telefon E-Mail s

Spenglerei / Blitzschutzanlagen Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz Telefon 044 869 33 40 E-Mail spenglerei@wischniewski.ch www.wischniewski.ch

Wir planen und bauen für Sie

sasp

Neubauten + Umbauten Bauausführung Schlüsselfertiges Bauen (Fixpreis) Projektentwicklung + Raumplanung schmidli architekten & partner

www.schmidli.ch

Wir verkaufen Ihre Immobilie

schmidli MO

Vermittlung + Verkauf Schätzung + Beratung

www.schmidli.immo

SCHÖN, MIT IHNEN ZU BAUEN.

SCHMIDLI

Eine Unternehmung der Landolt-Gruppe | www.landolt-bau.ch

Schmidli Bau AG, Tannewäg 26, 8197 Rafz Tel. 043 433 43 43, Fax 043 433 43 44 mail@schmidli-bau.ch, www.schmidli-bau.ch

Cartenparadies Laubgehölze, Gefässe, Setzlinge, Stauden, Pfähle, Zimmerpflanzen, Baumscheren, Erde, Dünger, Körbe, Floristik, Gartenzwerge, Obstbäume, Pflanzenschutzmittel, Nadelgehölze, Accessoires, Bambus, Samen, Gartenbonsai, Werkzeuge, Gartenmöbel, Saisonflor, Gartenbücher, Wasserpflanzen, Giess-

Werkzeuge, Gartenmöbel, Saisonflor, Gartenbücher, Wasserpflanzen, Giesskannen, Beerenpflanzen, Wasserschläuche, Ziergräser, Vlies, Fachberatung, Kunstpflanzen, Schaugarten, Blumenzwiebeln und vieles mehr...

und vieles mehr...Wir freuen uns auf Sie!

Baumschule Gartencenter Online-Shop Imstlerwäg 2, 8197 **Rafz** Tel. +41 (0)44 879 11 60





Märktgass 26, 8197 Rafz · **Tel. 044 869 29 90** Fax 044 869 29 91 · Mobil 079 679 52 07



19 ________ 1. Februar 2018

Treffpunkt 60plus, KGH Rafz

Mittwoch, 21. Februar, 14.30 Uhr Thema: «Volksfeste und Brauchtum in der Schweiz» Ein Bildervortrag mit Viviane Schwizer

Fiire mit de Chliine

Freitag, 23. Februar, 9.30 Uhr, ref. Kirche Rafz Freitag, 30. März, 10.00 Uhr, kath. Kirche Rafz

Frauenverein Glattfelden Eglisau Rafzerfeld

Generalversammlung, Dienstag, 13. März, 19.30 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau

Die nächsten Taufsonntage

25. Februar, kath. Kirche Rafz 18. März, kath. Kirche Eglisau 6. Mai, kath. Kirche Glattfelden

Bitte melden Sie sich beim Sekretariat: Telefon 044 867 21 21 oder sekretariat@glegra.ch

Bitte beachten Sie auch das Forum oder unsere Homepage: www.glegra.ch.



Zuviel

Michelangelo, der italienische Maler, Bildhauer, Architekt und Dichter, erklärte gewöhnlich, wenn er für eine grossartige bildhauerische Leistung gelobt wurde: er habe ja nur das «Zuviel» von einem Marmorblock weggeklopft.

Kunst besteht im Wegnehmen. Das gilt für jede Kunst. Der Stoff für das Gestalten ist schon da und zwar in Überfülle: die Steine und das Holz, aus denen der Bildhauer eine Statue formt; die Farben, die der Maler für sein Gemälde gebrauchen will, die Töne, mit denen der Komponist eine Symphonie und die Wörter, mit denen der Schriftsteller Romane schreiben möchte. Überall liegt reichlich Stoff herum. Der Künstler muss ihn nur aufspüren und bearbeiten.

Der Künstler ist kein Schöpfer, der etwas aus dem Nichts hervorbringt. Er kann dem, was Gott geschaffen hat, nichts hinzufügen. Er kann es nur formen und gestalten.

Obwohl sich der zeitgenössische Mensch unlängst zu Gott erhoben hat, glaubt er, seine Lebenswelt in hohem Masse zu gestalten. Vielmehr ist es so, dass ihn die Lebensumstände gestalten.

Genötigt zu ständiger Bewegung, quält ihn das Gefühl der Geschwindigkeit. Das Neue ist schon da, wenn das Alte noch nicht einmal verschwunden ist. Impulse jagen einander, während die Kraft zu ihrer Verarbeitung schwindet. Zur Ruhe kommt der Mensch von heute selten, obwohl ihn kaum noch etwas bewegt. Auch wenn er ständig in Bewegung ist, lässt er sich von nichts mehr bewegen.

Wenn bei mir nichts mehr geht, erinnere ich mich an einen Zuspruch von Jesus: «Komm zu mir, so müde und abgeschlagen, wie du gerade bist. Ich richte dich auf.» Mt 11,28.

Das Leben gelingt nicht beim Auskosten. Das «Zuviel» führt in den Kollaps. Die Lebenskunst besteht also im Weglassen einerseits und einer Audienz bei dem, der Friede und Ruhe schenkt, andererseits.

Dominique Götsch

Aktion Weihnachtspäckli 2017

Vielen herzlichen Dank!

Die Feiertage sind vorbei, die Geschenke ausgepackt und der Alltag hat uns wieder.

Bei der EFRA kamen 866 Päckli für Kinder und Erwachsene zusammen!

Wir sprechen ein grosses Dankeschön allen aus dem Rafzerfeld aus, die sich an der Aktion Weihnachtspäckli 2017 beteiligt haben. Sei es mit einem einzelnen Päckli, einen halben Lieferwagen voll Päckli oder für die Jungen, die vor der Migros in Hüntwangen in einer Aktion die Kunden für den Einkauf des Inhalts begeistern konnten und dann gleich vor Ort einpackten.

100 900 Päckli sind insgesamt in der Aktion Weihnachtspäckli 2017 in über 500 Sammelstellen in der Schweiz abgegeben worden. 33 Sattelschlepper verfrachteten die Päckli zur Verteilung in die Ukraine, nach Moldawien, Albanien, Bulgarien, Rumänien, Serbien und Weissrussland.

Die Weihnachtspäckli aus der Schweiz lösen eine Dankbarkeit und Freude aus, die kaum in Worte zu fassen sind. Neben dem wertvollen Inhalt bringen die Geschenke Hoffnung zu Tausenden von Empfängern. Für Menschen, die unter dem Existenzminimum leben, für Kranke, Behinderte, Einsame und für Menschen am Rande der Gesellschaft haben sie unbezahlbaren Wert. Und nicht zuletzt sind die Päckli ein Zeichen der praktischen, christlichen Nächstenliebe.

Dank Ihrem Päckli, Ihrer Spende, Ihrem Gebet und all Ihrer Unterstützung für die Aktion Weihnachtspäckli wurde es für notleidende Menschen in Osteuropa Weihnachten.

Vielen herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Bilder und Informationen finden sie unter www.weih-nachtspaeckli.ch.



KiWo vom 24.–27. April 2018: Es Schiff[t] – Ä tierisch verruckti Wuche

Der Countdown läuft! In vier Monaten wollen wir mit dir ab Kindergarten bis 6. Klasse eine «tierisch verrückte Woche» 1. Februar 2018_ 2.0

erleben! Gemeinsam lernen wir Noah und seine Familie kennen und bauen eine GROSSE Arche. Auch andere Vorbereitungen auf den grossen Regen müssen getroffen werden. Dazu gibt es vier verschiedene Workshops, von denen du einen auswählen kannst.

Nähere Informationen wie auch die Anmeldung findest du ab 19. Februar auf www.efra.ch oder dem KiWo-Flyer, der Ende Januar im Umlauf ist.

Wir freuen uns auf eine tierisch verrückte Woche mit dir. Dein KiWo OK

Aus der Bibel

5.Mose 30,14

«Denn es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust.»

Gottesdienste

Gerne laden wir Sie ein, am Sonntagmorgen ab 10.00 Uhr unseren Gottesdienst im Zentrum Tannewäg beim Bahnhof Rafz zu besuchen!

Weitere Anlässe

Weitere Anlässe und Informationen stehen auf der Homepage der EFRA www.efra.ch. Hier finden Sie alle EFRA-Termine laufend aktualisiert.

Kontakt

Evangelische Freikirche Rafz, EFRA, Tannewäg 28, 8197 Rafz Pfarrer Dominique Götsch erreichen Sie unter Telefon 0448690274 oder E-Mail: info@efra.ch



Macht euch keine Sorgen, sondern wendet euch in jeder Lage an Gott und bringt eure Bitten vor ihn.

Philipper 4,6

Wieder einmal stehen wir noch am Anfang eines neuen Jahres. Schauen Sie zuversichtlich nach vorne und sind Sie gespannt, was das neue Jahr bringt, oder sind Ihre Gedanken von Sorgen geplagt? Sorgen um Ihre Gesundheit, Ihre Existenz oder Ihre Familie?

Erst kürzlich hat die US-Zeitschrift «The Atlantic» entsprechende Daten von Amazon veröffentlicht. Unter anderem konnte festgestellt werden, welche Passage in der digitalen Bibel (E-Book, internationale Ausgabe) die Leser am häufigsten lasen und markierten. Es ist obiger zitierter Bibelvers.

Dies zeigt, dass Sorgen und Ängste zum Alltag dieser Menschen gehören. Es zeigt aber auch, dass viele Menschen ihren Halt und ihre Hoffnung in der Bibel und in ihrem Glauben finden.

Bringen Sie Ihre Ängste, Zweifel und Sorgen zu Gott und lassen Sie ihn für Ihr Leben sorgen.

Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten ein. Alle Infos finden Sie unter www.rafz.gfc.ch.

Schweizerische Volkspartei Rafz

Gemeindewahlen 2018

Unsere Gemeinde soll von Personen geführt werden, die Fähigkeiten dazu haben und die auch motiviert sind. Die SVP Rafz zeigt sich erfreut, dass sich insgesamt acht Personen für ein Amt zur Verfügung stellen. Die Wahlen finden am 15. April 2018 statt.

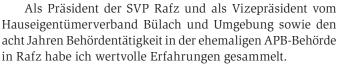
Die SVP Rafz hat folgende Personen nominiert, die sich hier vorstellen:

Gemeinderat

Hansueli (Joe) Neukom. neu, geb. 1961

Nach meiner Schulzeit und der anschliessenden Lehre als Schreiner absolvierte ich diverse Ausbildungen und führe nun die Flughafenschreinerei von Sigrist Rafz Holz und Bau AG.

Mit meiner Frau Brigitta habe ich zwei bereits erwachsene Kinder und drei Enkel.



Damian Schelbert, neu, geboren 1964

Nach einer KV-Lehre im Kanton Luzern war ich 21 Jahre Grenzwächter im Rafzerfeld und im Raum Schaffhausen. Dabei hatte ich auch diverse Führungspositionen inne. Nach einem zweijährigen Abstecher zur Staatsanwaltschaft des Kantons Schaffhausen



leite ich seit sieben Jahren die Gemeindepolizei von Neuhausen am Rheinfall.

Ich bin mit meiner Frau Sylvia verheiratet und wir haben zwei Söhne (18 und 16 Jahre). Meine Hobbys sind meine Familie, das Rätseln, Velofahren und Sport allgemein.

Ich war nun acht Jahre in der Sozialbehörde und die Arbeit war herausfordernd und interessant. Rafz ist zu meiner zweiten Heimat geworden und wir fühlen uns als Familie sehr

_ 1. Februar 2018 21

wohl in Rafz. Gerne bin ich bereit, mich für Rafz einzusetzen und für das Wohl und die Anliegen der Bevölkerung da zu sein.

Rechnungsprüfungskommision

Hess René, bisher, geboren 1958 Lichtlösungsberater Verheiratet mit Brigitte wohnhaft in Rafz seit 2001



Peter Probst, neu, geboren 1974

Verheiratet, ein Sohn, wohnhaft in Rafz seit 2012.

Nach der Matura am Gymnasium in Bülach studierte ich Rechtswissenschaften an der Universität Zürich, erlangte das Anwaltspatent des Kantons Zürich und machte anschliessend ein Nachdiplomstudium an der Univer-



sität London. Seit 2009 arbeite ich im Rechtsdienst einer Schweizer Grossbank, anfänglich im Bereich Kapitalmarkt, aktuell im Bereich Kreditfinanzierung.

Meine Hobbys sind joggen, Rennrad fahren, Fussball und Geschichte.

Von 1998 bis 2001 habe ich als Mitglied des Gemeinderates sowie als Aktuar der Rechnungsprüfungskommission in Bülach bereits den Finanzhaushalt einer grösseren Zürcher Gemeinde kennengelernt. Diese und auch meine berufliche Erfahrung im Finanzbereich würde ich gerne in die Rechnungsprüfungskommission Rafz einbringen.

Reformierte Kirchenpflege

Urs Hänseler, bisher Um die nächsten vier Jahre die Herausforderungen der «Chilegmeind» mitzulenken, wäre ich um Ihre Stimme froh.

Dies wäre sodann die vierte Legislatur, von welchen meine erste drei Jahre dauerte.

Im Bereich Liegen-

schaften stehen wiederum einige Erneuerungen an.

Das Projekt «Kirchgemeinde Plus» ist im Gange und wird diese beeinflussen.

Schulpflege

Heinrich (Heier) Schweizer, bisher Aufgewachsen in Rafz, verheiratet mit Karima. Vater eines 17-jährigen Sohns.

Als techn. Verkaufsberater im Aussendienst habe ich die nötige zeitliche Flexibilität für die spannenden Aufgaben der Schulpflege.

Von meiner langjährigen Tätigkeit in der Baubranche kann ich im Res-Finanzen/Liegenschaften profitieren.



Sozialbehörde

Jrène Costa, neu Seit 10 Jahren lebe ich zusammen mit meinem Lebenspartner Heinz Baur in

Ich habe drei erwachsene Söhne und drei Enkelkinder.

Mit Rat und Tat unterstütze ich meine Mutter, die mit 86 Jahren den Alltag noch alleine bewältigen kann.



Seit Jahren arbeite ich im Bauhandel und schätze dabei den Umgang mit Menschen verschiedener Nationalitäten und Altersgruppen.

Als Wahlbüromitglied konnte ich bereits Erfahrungen in einem öffentlichen Amt sammeln. Des Weiteren engagiere ich mich gerne mit Freuden im Frauenverein.

Meine Hobbys sind Lesen, Walking, Schwimmen, Wandern und die Natur geniessen.

Meine Motivation: Gerne möchte ich mich aktiv in der Gemeinde einbringen. Speziell die Sozialbehörde liegt mir am Herzen. Es gibt immer noch Kinder und Erwachsene, denen es in verschiedenen Bereichen nicht gut geht und wo es sich lohnt, sich für diese Menschen einzusetzen. Mir ist eine faire Behandlung sehr wichtig.

Ich würde mich sehr gerne mit meinem Wissen und meiner Lebenserfahrung in der Sozialbehörde engagieren.

Susanne Kriesi-Heydecker, пеи

Mutter von zwei erwachsenen Kindern, seit 2004 wohne ich wieder in Rafz.

Mehr als 15 Jahre arbeite ich bei Swissport AG am Flughafen und führe ein Team von 12 Mitarbeitern.

In meiner Freizeit spiele ich Theater in einem Laientheaterverein, fahre gerne Ski und mache Nordicwalking.

Als ich mit meiner Familie in Flaach wohnte, habe ich mich in der Fürsorgebehörde engagiert und konnte Erfahrungen sammeln. Das Sozialwesen interessiert mich und ich würde mich sehr freuen, mich in unserer Gemeinde einbringen zu können.

Es ist nicht mehr selbstverständlich, sich für das Gemeinwohl zu engagieren, umso mehr freut sich die SVP, motivierte und bestens qualifizierte Kandidaten für die anspruchsvollen Aufgaben präsentieren zu können.

Wir danken bereits heute für Ihre Stimmen am 15. April 2018.

Vorstand der SVP Rafz



Sozialdemokratische Partei Rafz

Gemeindewahlen 2018

Die SP Rafz hat die definitive Wahlliste für die kommenden Gemeindewahlen vom 15. April 2018 verabschiedet und bei der Gemeindekanzlei Rafz eingereicht. Für die neue Legislaturperiode 2018–2022 stellen sich folgende Mitglieder der SP Rafz zur Wahl:

Gemeindepräsident

Kurt Altenburger

Gemeinderat

Kurt Altenburger bisher



Für die Neuwahl des Gemeindepräsidenten hat die SP Rafz bekanntlich ihren Gemeinderat Kurt Altenburger (bisher), Sozial- und Gesundheitsvorstand/2. Vizepräsident, für das Gemeindepräsidium nominiert. Er ist seit 2014 im Gemeinderat als Präsident der Sozialbehörde und als Gesundheitsvorstand tätig. Zudem arbeitet er in der Fachkommission öffentlicher Verkehr der Planungsregion Zürich Unterland (PZU) mit.

Beruflich ist er beim Verband des Personals öffentlicher Dienste (VPOD) als Zentralsekretär für die Branche «Nahverkehr» sowie als geschäftsleitender Sekretär der VPOD-Region Schaffhausen und der Verbände des öffentlichen Personals Schaffhausen (VÖPS) tätig. Neben der breiten Erfahrung in der sozialpartnerschaftlichen Interessenvertretung und der politischen Arbeit bringt Kurt Altenburger aus seiner früheren langjährigen Tätigkeit als Präsident einer grösseren Zürcher Wohnbaugenossenschaft die notwendige Führungserfahrung mit. Die SP Rafz ist überzeugt, mit der Nomination von Gemeinderat Kurt Altenburger eine erfahrene und engagierte Person für die anspruchsvolle Funktion als Gemeindepräsident zur Wahl vorschlagen zu können.

Sozialbehörde

Sandrine Cugny Roth neu

Sandrine Cugny Roth ist ausgebildete Sozialpädagogin und bringt eine langjährige Erfahrung in der stationären Psychiatrie mit. Seit einiger Zeit wird sie von der zuständigen kantonalen Behörde für die Durchführung von betreuten Besuchstreffen für die Sicher-



stellung des Kinderschutzes beigezogen. Die Mutter von drei Kindern engagiert sich in verschiedenen Vereinen und Organisationen in der Gemeinde und bietet im APH Peteracker ein Gedächtnistraining an.

Schulpflege

Ursula «Ursi» Leutwiler bisher

Ursula «Ursi» Leutwiler ist seit 2014 in der Schulpflege und ist für das Ressort Schulentwicklung und Schulqualität zuständig. Die Mutter von drei schulpflichtigen Kindern ist eidg. diplomierte Wirtschaftsinformatikerin und IT-Projektleiterin mit eidg. Fachausweis. Zusammen mit den Schulleitungen befasst sie sich intensiv mit der



zielgerichteten und verlässlichen Einführung und Umsetzung des Lehrplans 21 sowie der Überarbeitung und Neuausrichtung der Informatik an unserer Schule. Ausserdem fallen die Bereiche Freizeitangebot für Schülerinnen und Schüler, Freiwilliger Schulsport sowie die Erwachsenenbildung in ihr Ressort.

Rechnungsprüfungskommission

Judith Müller

nei

Judith Müller ist beruflich als Juristin tätig. Nach ihrem Studium war sie zunächst am Bezirksgericht Bülach und einige Jahre beim Rechtsdienst der Bank UBS tätig. Seit 1998 fungiert sie als Leiterin des Rechtsdiensts des Thurgauer Amts für Wirtschaft und Arbeit und ist Stellvertreterin des Amtschefs. Judith Müller engagiert sich



seit Jahren für die Gemeinde Rafz. Neben der Funktion als Mitglied der früheren Gesundheitsbehörde hat sie mehrmals bei Revisionen der Gemeindeordnung mitgewirkt. Seit 2004 engagiert sie sich in der Planungs- und Energiekommission

der Gemeinde Rafz. Sie ist sich gewohnt mit Zahlen umzugehen und empfiehlt sich daher für die Wahl in die Rechnungsprüfungskommission.

Die SP Rafz ist erfreut über die Bereitschaft ihrer Kandidierenden und ist überzeugt, mit diesen erfahrenen und engagierten Personen die besten Voraussetzungen geschaffen zu haben, um wiederum für eine konstruktive, zielführende Politik in der nächsten Legislaturperiode zu garantieren. Wir danken Ihnen für die Unterstützung.

Abstimmung vom 4. März 2018

Eidgenössische Vorlagen

NEIN zur Volksinitiative «Ja zur Abschaffung der Radiound Fernsehgebühren» (Abschaffung der Billag-Gebühren) Die Initiative «No Billag» zielt auf das öffentliche Radio- und Fernsehangebot und damit auf eines der wichtigen Bindemittel der Schweiz. Mit den Radio- und Fernsehgebühren werden nicht nur die Programme der SRG finanziert, sondern auch 13 regionale Fernsehsender und 21 Lokalradios in der ganzen Schweiz. Sie alle stehen bei einem Ja vor dem Aus. «No Billag» heisst deshalb nicht nur «No SRG», sondern generell «No Schweizer Fernsehen und Radio». Eine vierte Gewalt mit einem unabhängigen und vielfältigen Radio- und Fernsehangebot ist für unsere Demokratie unverzichtbar. Gerade in der Schweiz, wo die Bürgerinnen und Bürger mehrmals pro Jahr über teils komplexe Vorlagen befinden und wo die sprachliche und geographische Vielfalt gross ist, wäre das verheerend. Die Initiative «No Billag» ist ein direkter Angriff auf die Demokratie. Diese Initiative muss deutlich abgelehnt werden.

JA zum Bundesbeschluss über die neue Finanzordnung 2021 Die geltende Finanzordnung beschränkt die Erhebung der direkten Bundessteuer und der Mehrwertsteuer bis Ende 2020. Die Einnahmen aus diesen beiden Steuern belaufen sich auf über 42 Milliarden Franken und machen mehr als 60 Prozent des Bundeshaushaltes aus. Ohne diese Steuern könnte der Staat seine Aufgaben im bisherigen Umfang nicht mehr wahrnehmen. Der Bundesbeschluss über die neue Finanzordnung 2021 verlängert daher die Befugnis zur Erhebung der direkten Bundessteuer und der Mehrwertsteuer bis 2035.

Kantonale Vorlagen

NEIN zur kantonalen Volksinitiative «Lehrplan vors Volk»

Mitmachen bei der SP

Die SP Rafz lädt Sie ein, das Geschehen in der Gemeinde Rafz mitzugestalten. Daher möchten wir Sie gerne zum Mitmachen in der SP anspornen. Sie sind SP-WählerIn oder Sie haben festgestellt, dass Ihre Positionen meist mit der SP übereinstimmen, dann freuen wir uns auf Sie! Als Mitglied können Sie in der SP mitreden und mitentscheiden. Sie können sich aber auch als SympathisantIn der SP Rafz registrieren lassen und so die Partei besser kennenlernen. Die Anmeldung kann unkompliziert über unsere Website www.sprafz.ch in der Rubrik «Who is Who» erfolgen.

Vorstand SP Rafz



Erneuerungswahl vom 15. April 2018 Gemeindebehörden 2018–2022



Sie wählen

Albin Sigrist (bisher) \rightarrow Schulpflege und auch als deren Präsident

- Die Kinder sind unsere Zukunft, in Rafz und auch darüber hinaus …!
- Die Balance zu finden aus den Vorgaben des Kantons und der Erwartungshaltung unserer Gesellschaft, ist die spannende Herausforderung. Und dieser will ich mich gerne stellen.

 $Stefan Weiss (bisher) \rightarrow Schulpflege$

- Die Auseinandersetzung mit Bildungsfragen und deren erfolgreichen Umsetzung fordern einen und erweitern den Horizont.
- Menschen und Finanzen, mit beiden rücksichtsvoll und zweckmässig umzugehen, ist die faszinierende Aufgabe. Und darauf freue ich mich.

Kurt Frei (neu) → *Rechnungsprüfungskommission*

- Das Beurteilen von Kosten und Investitionen gehört in meinem Beruf zu den täglichen Aufgaben.
- Rafz ein schönes Dorf mit einer hohen Lebensqualität und noch vielen Herausforderungen braucht auch in Zukunft gesunde Finanzen. Dafür setze ich mich gerne ein.

Hubert Boog (neu) → Sozialbehörde

- Lösungen mit Menschen für Menschen zu suchen und zu finden, ist ein herausforderndes, aber erfüllendes Spannungsfeld.
- Schwierige Situationen (finanzielle wie persönliche) sollten nicht da sein, um zu bleiben. Sie zu meistern oder mindestens erträglicher zu gestalten, ist eine Aufgabe, die Engagement und Herzblut erfordert. Und beides bringe ich gerne mit ein.

Das Engagement unserer vier Kandidaten zum Wohle unserer lebendigen Gemeinde verdient Ihre Stimme.

Fritz Hauenstein

1. Februar 2018_



Klavierunterricht in Rafz für Kinder und Erwachsene zeitgemäss • modern • individuell

Landstrasse 29, 8197 Rafz Tel. 079 638 54 91 / E-Mail: christiangautschi@gmail.com www.christiangautschi.ch













Parlons français!



Heizung, Lüftung, Sanitär.

Französisch Kurse und Nachhilfestunden:

Einzel- und Gruppenunterricht, Prüfungsvorbereitung

Die Unterrichtlehrerin: Diplom DAEFLE, Sprachkursleitende mit SVEB-Zertifikat 1, Französisch als Muttersprache, Umfangreiche Erfahrung

Claudine Berberat Jeanneret

Bleikiwäg 11, 8197 Rafz

Tel: 044 840 50 37 Mobile: 079 721 13 25

E-mail: berjea@bluewin.ch



Weihnachtsmarkt 2017

Bericht aus der Raclettestube von puls8197

Pünktlich zum Wochenende des 1. Advents fielen in Rafz die ersten Schneeflocken! Die winterliche Stimmung lockte sowohl Einheimische als auch Auswärtige nach Rafz in die Weihnachts-Marktgasse. Die frostigen Temperaturen machten Appetit auf ein feines Raclette-Baguette und luden ein, noch eine Weile im beheizten Festzelt zu verweilen. In gemütlicher Runde wurde geplaudert, gelacht und nicht zuletzt auch fleissig bestellt... Die grosse Nachfrage nach unseren Raclette-Baguettes hat unseren Öfen alles abverlangt. Unsere Kundschaft musste zuweilen etwas Geduld aufbringen, bis der Käse den Weg aufs Brot fand.

Dank dem grossartigen Einsatz unserer Mitglieder und dem Besuch zahlreicher Gäste haben wir auch an diesem Weihnachtsmarkt einen schönen Umsatz erzielt. Der Gewinn von Fr. 1000 aus unserem Festbetrieb geht dieses Jahr an den Verein «Rufnetz Rafzerfeld». Die freiwilligen Helfer und Helferinnen des Vereins begleiten Schwerkranke und Sterbende im Zürcher Unterland und sorgen dafür, dass der letzte Lebensabschnitt liebevoll und lebenswert gestaltet wird.

Kernteam puls8197



Erneuerungswahlen – Impulse für Rafz

Sehr geehrte Wählerinnen und Wähler, auch in Rafz stehen die Erneuerungswahlen an. Nicht in allen Gemeinden stellen sich genügend KandidatInnen für diese wichtigen Ämter zur Verfügung. Glücklicherweise sieht es in Rafz anders aus, Sie haben im April eine echte Auswahl. Deshalb danken wir an dieser Stelle allen bisherigen und neuen Kandidatinnen und Kandidaten für ihre Motivation, zum Wohle von Rafz ein Amt anzunehmen.

Einer der zentralen Punkte bei der Gründung von puls8197 war es, fähige Personen, die sich nicht einer Partei zugehörig fühlen, für ein politisches Engagement im Dorf zu motivieren. Wir sind stolz, Ihnen für die anstehenden Behördenwahlen kompetente Mitglieder aus unseren Reihen vorzuschlagen.



Gemeinderat: Markus Berger, Roman Neukom

Gemeinderat

Markus Berger (bisher)

53 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, Ermittler

Ich will mich weiterhin im Gemeinderat einbringen für eine vernünftige, transparente und verhältnismässige Sach-, Budget- und Finanzpolitik als Ganzes und im Speziellen natürlich in dem mir zugeteilten Ressort.

Roman Neukom (neu)

40 Jahre, verheiratet, zwei schulpflichtige Kinder, Kaufmann EFZ

Als gelernter Verwaltungsfachmann möchte ich mein Knowhow aus dem Gemeindeumfeld aktiv mit in den Gemeinderat einbringen. In den letzten Jahren konnte ich mein Wissen als Berater im Bereich Finanzplanung, Informatik und Prozesse für öffentliche Verwaltungen kontinuierlich erweitern

Als Rafzer Bürger liegt es mir am Herzen, aktiv an der Dorfentwicklung mitzuwirken. Durch eine vernünftige Sachpolitik soll die vorhandene und künftige Infrastruktur nachhaltig sichergestellt werden. Rafz soll weiter LIEBENS- und LEBENSWERT bleiben.



Schulpflege: Albin Sigrist, Bettina Kleger Bächi

Schulpflege

Albin Sigrist (bisher) auch als Präsident 49 Jahre, verheiratet, zwei schulpflichtige Kinder, Architekt FH

Die Schule muss sich laufend den neuen Gegebenheiten und Erwartungen aus Wirtschaft und Gesellschaft anpassen und diesbezüglich stehen wir bei der Schule Rafz vor einigen grossen Aufgaben, welche in der nächsten Amtsperiode umzusetzen sind. Einige Beispiele dazu sind die Optimierung und Anpassung des Schulraumes für die Zukunft, Einführung Lehrplan 21, Umsetzung sonderpädagogisches Konzept und noch viele weitere Projekte. Dies ist für mich, nebst der stets konstruktiven und lösungsorientierten Zusammenarbeit in der Schulpflege, die Motivation, nochmals als Schulpräsident zu kandieren und das Wissen aus der mehrjährigen Tätigkeit in der Schulpflege einzubringen.

Bettina Kleger Bächi

39 Jahre, verheiratet, drei schulpflichtige Kinder, Umwelt-Natw. ETH

Die Entwicklung und Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen liegt mir am Herzen. Darum ist für mich das Schaffen eines optimalen Lernumfelds unabdingbar. Ich setze mich ein für eine konkurrenzfähige öffentliche Schule mit der notwendigen nachhaltigen Infrastruktur und einem kreativen, produktiven Lernklima.



RPK: Karl Schweizer, Rolf Lienhard

Rechnungsprüfungskommission

Karl Schweizer (bisher) auch als Präsident

57 Jahre, verheiratet, zwei schulpflichtige Kinder, Ressortleiter Die Herausforderungen für die politische Gemeinde Rafz werden vor allem auch in finanzieller Hinsicht sehr gross sein. Wir haben steigende Kosten, seien es die strukturellen Kosten, der Personalaufwand oder auch die Beiträge im Gesundheitswesen und sozialer Wohlfahrt. Dem gegenüber steht eine Ertragssituation, die nicht mit den Ausgaben mithalten kann. In der Zukunft müssen Kosten gespart werden und nur die absolut notwendigen Investitionen getätigt werden.

Ich möchte mich weiterhin im Sinne des Stimmbürgers dafür einsetzten, dass die vorhandenen finanziellen Mittel bewusst, zielorientiert und nachhaltig eingesetzt werden.

Rolf Lienhard (bisher)

51 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, Inhaber einer Versicherungsagentur

Ich will dank fachlicher und politischer Erfahrung und Führungskompetenz einen wertvollen Beitrag für unser Dorf leisten. Fundiertes Wissen über Geschichte und Zusammenhänge in der Gemeinde motivieren mich, mich im Auftrag der Bevölkerung zu engagieren. Ich bin gewillt, Verantwortung zu übernehmen und die Entwicklung direkt mitzugestalten.



Sozialbehörde: Felix Spühler, Sabine Stühlinger

Sozialbehörde

Sabine Stühlinger (bisher)

49 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, Kauffrau

Die vergangenen acht Jahre haben mir einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Geschäfte der Sozialbehörde ermöglicht. Die gewonnenen Erfahrungen werden mir auch in der kommenden Amtsperiode eine sachkundige Beurteilung der Fälle ermöglichen. Die Erarbeitung des neuen Konzepts Alters- und Pflegeheim Peteracker wird eine besondere Herausforderung werden. Als Verantwortliche des Ressorts Asyl ist es mir ein besonderes Anliegen, dass unsere Flüchtlinge weiterhin gut betreut und integriert werden.

Felix Spühler (neu)

48 Jahre, verheiratet, zwei schulpflichtige Kinder, Malermeister Ich bin motiviert, diese für die Gemeinde sozialpolitisch wichtige Aufgabe zu übernehmen. Dabei sollen zum Wohl aller Altersgruppen der Bevölkerung von Rafz bedarfsgerechte, sozialverträgliche und für die Gemeinde auch finanziell tragbare Lösungen gefunden werden.

Ein starkes Team stellt sich Ihnen zur Wahl!

Weitere Informationen: www.puls8197.ch



Vielen Dank, wir zählen auf Ihre Unterstützung! puls8197



Turnverein Rafz

Turnerchränzli

Ende November fand das Turnerchränzli statt. Zum ersten Mal fand das Turnerchränzli in der neuen Saalsporthalle Rafz statt. Über 800 Gäste strömten am Freitag und Samstag in die Turnhalle, um die Zirkusshow zu erleben. Nebst den mehr als gelungenen turnerischen und tänzerischen Einlagen überzeugte auch die Festwirtschaft, welche zeitweise doch ziemlich überrannt wurde, mit kurzen Wartezeiten. Auch die toll dekorierte Bar konnte absolut überzeugen. Ein spezieller Dank geht auch an das neu formierte Sketchtrio, namentlich Fritz Hoch, Daniel Studer und Gian-Marco Sigrist. Sie haben die schwere Aufgabe auf sich genommen, das langjährige Sketchteam Nögi, Nick & Fidi abzulösen. Die drei führten gekonnt und unterhaltend durchs Programm. Danke!

Der Turnverein Rafz bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern für den reibungslosen Ablauf und natürlich bei allen Gästen für die tolle Atmosphäre während der Zirkusshow! Weitere Bilder und Videos zum Chränzli sind auf der Homepage www.tvrafz.ch aufgeschaltet.



Bächtele

Wie jedes Jahr war der Turnverein Rafz auch an der Bächtele 2018 mit dem traditionellen Turnerchäller vertreten. Wie am Turnerchränzli war das Motto «Was für en Zirkus». Der toll dekorierte Gemeindehauskeller lud sehr zum Verweilen ein. Der Turnverein bedankt sich bei allen Gästen für die Konsumation. Speziell bedankt sich der Turnverein auch bei den zahlreichen Guggen und Schnitzelbänken, welche die Atmosphäre zusätzlich aufgelockert haben.

Ausblick Turnsaison 2018

Das Training für die anstehende Wettkampfsaison wurde am 5. Januar bereits wieder aufgenommen. Während die Geräteturner den Fokus auf neue Elemente gelegt haben, steht bei den Leichtathleten Kraft- und Ausdauertraining auf dem Programm, um bereit zu sein, wenn es das erste Mal nach draussen geht.

Folgende Termine für die neue Saison sind bereits bekannt:

• 10. Mai: Einkampf- und Staffelmeisterschaften

• 26. Mai: Munotcup

• 16. / 17. Juni: Verbandsturnfest Seetal

• 30. Juni / 1. Juli: Regionalturnfest Dinhard

Die Startzeiten werden, sobald sie bekannt sind, auf der Homepage www.tvrafz.ch aufgeschaltet.

Gian-Marco Sigrist

Vorschau: Hallenwinterwettkampf Region GLZ, 24. März 2018 Saalsporthalle Schalmenacker Rafz

Am 24. März 2018 führt der TV Rafz den Final des Hallenwinterwettkampfes der Region GLZ (Glatt-, Limmattal und Stadt Zürich) vom Zürcher Turnverband durch.

Ein Anlass, an welchem sich Mädchen und Knaben der Region GLZ in zehn verschiedenen Kategorien in folgenden polisportiven Disziplinen messen: Hindernislauf, Kastenweitsprung, Wandprellen, Pendellauf, Medizinballstossen, Seilspringen.

Es werden gut 450 Mädchen und Knaben erwartet. Die Wettkämpfe laufen am Samstag zwischen 10.00 und 17.00 Uhr. Kommen Sie vorbei und feuern Sie die vielen Kinder an und lassen Sie sich von der Stimmung anstecken oder verköstigen Sie sich in der Festwirtschaft.

Das OK und der ganze Turnverein heissen Sie herzlich willkommen!

Carmen Hoch



Bewegende Momente in der Meitliriege...

...gibt es jede Woche, wenn über 40 Mädchen von der ersten Klasse bis zur Oberstufe durch die Halle rennen, springen und tanzen...

... hat das Leiterteam jeden Montag, wenn es darum geht zu motivieren, zu bewegen, zu klären und zu trösten...

...gab es für alle Mamis & Papis, Grosseltern, allen Zuschauern und für uns Leiter, als zum Abschluss unserer asiatischen Chränzli-Nummer 40 leuchtende Kinderaugen zwischen den Schirmchen hervorblinzelten.

Reni Baur





Skiweekend Männerriege

Topauftritte der Männerriegler werden langsam aber sicher zur Gewohnheit! Nicht nur am Chränzli des TV wird gute Figur zelebriert, nein, auch auf den Pisten. Das Turntraining in der Halle zahlt sich offensichtlich aus. Dank erfreulich viel Schnee, atemberaubender Aussicht und traumhaft sonnigem Wetter liefen die nur leicht ergrauten Skihasen anfangs Januar zur tollen Form auf im 1390 bis 2000 m ü. M. gelegenen Skigebiet Ruestel/Chäserrugg im Toggenburg.



Tagsüber fanden das Raclettepfännli mit Alpsäulispeck oder das Schnipo problemlos seine Abnehmer. Abends freuten sich die Schneewanderer- und Skifahrercracks aus Rafz am leckeren 4-Gänger, abgerundet mit einem guten Kafi Seitenwagen, im Berghotel Sellamatt. Werni Amhof als routinierter Organisator fand dort erneut ein ausgezeichnetes Logis. Unfallfrei und «gut erholt» kamen alle am Sonntag rechtzeitig zur Familie zurück. Toll war's.

Chlaushöck

Rietheim, Kt. AG. Wo liegt dieses Mini-Örtchen? Und dort soll es eine Brauerei geben? Wollen wir uns an diesem kalten Dezembertag wirklich biermässig weiterbilden? Und ob wir wollen! Wir, die wir doch ganz genau wissen, was ein richtiges Bier ist und dass nach dem Turnen ein Falken eben anders mundet als ein Feldschlösschen. Also gehen wir und finden exakt eine SBB-Haltestelle nach Zurzach und auf wirklich glitschig-eisiger Strasse ein Purehuus mit einem unscheinbaren Reklameschild einer noch unbekannten Biersorte, wo wir in der umgebauten Schüür lächelnd erwartet werden: Die Mikrobrauerei (= weniger als 1000 Hektoliter Bier pro Jahr) Kündig mit Vater René und Sohn Roger die Bierbrauer, Mutter Edith Kündig zuständig für alles Andere.

Seit 1995 die schüchternen ersten privaten Bierbrauversuche vom gelernten Bierbrauer René (Lehrabschluss 1968, ein 68er also...) gemacht wurden bis zu den 400 Hektoliter von heute vergingen etliche Modernisierungsschritte



Beeindruckt sind wir nicht nur von den megaglänzenden wohlgeschlungenen Kupferkesseln, welche täglich gepützelt werden müssen. Nein, auch das Preisgeben der Produktionsgeheimnisse (übergähriges oder doch untergähriges Bier?) geht locker über die Lippen. Angst, dass wir dann dank diesen Geheimnissen in Rafz selber anfangen, Bier zu brauen statt in die Turnstunden zu gehen? Nicht wirklich, zuviel Zeit und Fachwissen sei nötig, um die verschiedenen Produktionsschritte ganz genau zu koordinieren. Sonst kommt kein trinkbares Bier aus den Bottichen respektive Kupferkesseln.

Der heisse und geschmackvolle Beinschicken wird u. a. begleitet vom kühlen, aber sehr gut mundenden Rietheimer Auenbier mit Spezialhopfen aus den USA (Preisgewinner – unter 87 Mitbewerbern – in einem regionalen Bierwettbewerb). Zurück geht's dann doch relativ früh und bald bestellen wir im Bahnhöfli in Eglisau und im Frohsinn in Rafz einen richtigen Kafi Fertig. Wir wollen ja wieder etwas auftauen...



Coole Mädchen spielen Fussball

MF

Unter diesem Motto wurde im Mai 2016 der Frauenfussball beim FC Rafzerfeld lanciert. Viele Mädchen sind zum Pooltraining gekommen und so konnten wir auf die Herbstsaison 2016 das erste Juniorinnenteam bilden. Im Frühjahr 2017 nahm das Team erstmals in der Meisterschaft bei den D-Juniorinnen teil und konnte dabei schon Siege gegen Teams feiern, die schon länger im Frauenfussball tätig sind.

Erfreulicherweise zeigen immer mehr Mädchen Interesse am Fussball, sodass wir in der Herbstsaison 2017 bereits mit zwei Juniorinnen-Teams an der Meisterschaft antreten konnten. Dabei mussten unsere Mädchen aber vielfach gegen Teams mit älteren Gegnerinnen spielen. Deshalb wollen wir im Frühjahr 2018 mit einem dritten Team an der Meisterschaft teilnehmen.

Dafür suchen wir noch weitere coole Mädchen, Jg. 2004–2009, die mit unseren motivierten Juniorinnen zusammen trainieren und spielen möchten. Gut ausgebildete Trainer freuen sich, euch die ersten Schritte der Grundkenntnisse im Fussball näherzubringen.

Wir trainieren an den folgenden Tagen:

Wintertraining in der Halle

Jg. 2004–2005: Freitag, 18.00–19.30 Uhr, Turnhalle Tannewäg in Rafz

Jg. 2006–2009: Donnerstag, 17.15–18.30 Uhr, Sporthalle Schalmenacker in Rafz

Frühiahr 2018

Alle Mädchen trainieren von 18.15 bis 19.45 Uhr auf dem Fussballplatz in Hüntwangen.

Interesse geweckt? Wenn ja, der technische Leiter Frauenfussball FC Rafzerfeld freut sich auf deine Meldung sei es per Telefon oder E-Mail: Beat Brunner, Technischer Leiter Frauenfussball, FC Rafzerfeld, Laubistrasse 4, 8193 Eglisau, Telefon 0794189511, E-Mail: beat.brunner@fcrf.ch

Wichtige Termine 2018

Mittwoch, 14. März Mitgliederversammlung Samstag, 30. Juni Credit Suisse Kids Festival Sonntag, 1. Juli Plausch- und Schülerturnier

Freitag, 6. Juli Boddysoccer Samstag, 7. Juli FVRZ F-Turnier

15.–18. August Prota Kids For Champions Fussballcamp

Immer aktuell und informiert auf www.fcrafzerfeld.ch.
Folge uns auch auf Facebook und Instagram!



Rafzerfelder Pistolenclub mit viel Besuch

Am traditionellen Bächteli-Schiessen 2018 des Rafzerfelder Pistolenclubs trafen sich Schützinnen und Schützen aus 44 Schweizer Vereinen am Schiessstand am Erggelerwäg, um auf die vorgegebene 50-m-Distanz zu schiessen.

Eingeladen waren alle, von den Junioren U17 bis zu den Seniorveteranen. Und alle waren vertreten, klar, dass der Hauptanteil bei der Elite lag, aber auch viele Senioren und die noch Älteren waren da. Geschossen wurde am 2. Januar, dem Berchtoldstag, und am 6. Januar, dem Dreikönigstag.

Insgesamt 161 Schützinnen und Schützen waren zum Bächteli-Schiessen gekommen, davon 80 mit Ordonnanz-/ Grosskaliber-Pistolen, 81 mit Randfeuer-/Kleinkaliber-Waffen. Die Trefferquote ergibt ein erstaunliches Bild: 37,5 Prozent der Grosskaliber-Schützen kamen in den Rang, der für die Gabenstufe reicht. Allerdings schafften es bei den Kleinkaliber-Schützen sogar 55,5 Prozent, diese Hürde zu meistern (obwohl Kleinkaliber mit nur einer Hand, also einarmig, geschossen wird, Grosskaliber dagegen kann mit zwei Händen an der Waffe bedient werden). Zu sehen gab's Pistolen, die locker schon weit über fünfzig Jahre alt sind, aber eben auch hochmoderne, aktuelle Waffen.

Gesamtsieger wurde Daniel Schmid von den Homrig-Pistolenschützen Endingen mit 141 von möglichen 150 Punkten; den 2. Platz mussten sich drei Schützen mit je 139 Punkten teilen, dabei ist Gerrit Kapfer, Präsident des Pistolenclubs Rafzerfeld.

Die Schützenstube war geöffnet, alte Bekannte trafen sich und junge Schützen, die neue Wettkampf-Atmosphäre erlebten. Ein toller Erfolg für die Rafzer Pistolenschützen, die geschlossen – mit allen Kameraden im Einsatz – die nicht immer leichte Organisierung schafften.

E-Mail: pc.rafzerfeld@bluewin.ch



Kurzer Rückblick auf die Saison 2017

In der vergangenen Saison konnten wieder einige Erfolge gefeiert werden. Dabei platzierte sich die SG, sei es in Sektionsoder Gruppen-Wettkämpfen, mehrmals auf dem Podest. Über diese Resultate wurde bereits in den vergangenen Weibeln berichtet. Wir können also wieder stolz auf die vergangene Saison zurückblicken.

An den Wettkämpfen versucht jeder Schütze jeweils sein Bestes zu geben. Für ein Sektions- oder Gruppen-Resultat zählt immer die Leistung jedes Einzelnen. Daher gilt unser Dank allen Rafzer Schützen. In der vergangenen Saison haben aber einige Schützen sensationelle Resultate erreicht, welche man hier kurz erwähnen darf.

In der Kategorie A (Sportwaffen) erreichte Patrick Schneider dreimal das Maximum von 100 Punkten, zudem viermal 99 und zweimal 98. Roman Neukom einmal 99 und dreimal 98 Punkte. Toni Rechsteiner viermal 98 Punkte.

In der Kategorie D (Ordonnanzwaffen) erzielte Kaspar Haldemann dreimal 96 und viermal 95. Jan Wischniewski einmal 96. Walter Lienhard dreimal 95 Punkte.

Jahresmeisterschaft 2018

Die Jahresmeisterschaft wurde wiederum in beiden Kategorien durch die sieben besten Resultate aus zehn Wettkämpfen berechnet.

In der Kategorie A setzte sich Patrick Schneider recht deutlich von seiner Konkurrenz ab und gewann 7 Punkte vor Roman Neukom und 14 Punkte vor Toni Rechsteiner.

Die Kategorie D gewann Kaspar Haldemann mit 6 Punkten Vorsprung auf Walter Lienhard und 14 Punkten Vorsprung auf Roland Tenz.

48. Bächtelischiessen

Nachdem wir in den beiden vergangenen Jahren etwas Wetterpech (Nebel) hatten, konnte das Bächtelischiessen diesmal unter recht guten Schiessbedingungen durchgeführt werden. Am Hauptschiesstag war der Andrang der Schützen sehr gross und leider fiel gerade dann noch eine Scheibe wegen eines technischen Defektes aus. Trotzdem absolvierten schlussend-

Unsere Gasthäuser...



Restaurant Krone

Familie W. Hänseler Telefon 044 869 13 35
Bodenständige, kreative Küche.
Mittwoch bis Sonntag ab 8.30 Uhr durchgehend geöffnet.
Montag und Dienstag geschlossen

Gasthaus zum Goldenen Kreuz

Wolfgang Wagner & Team Telefon 044 869 03 03 Gutbürgerliche Küche, Restaurant, Nebenstuben schönes Gartenrestaurant, 6 Zimmer 7 Tage geöffnet





Restaurant Pflug Die Schnitzelbeiz

Wolfgang Wagner & Team

Telefon 044 869 03 03

www.schnitzelessen.ch

Jeden Dienstag ist Schnitzeltag zum Sonderpreis. Musiker-Stübli bis 12 Personen, Puure-Stube bis 25 Personen Keller-Bar bis 35 Sitzplätze, neuer moderner Saal bis 120 Personen Montag Ruhetag

Restaurant Frohsinn

Familie F. & A. Marques Telefon 044 869 06 37 Gutbürgerliche Schweizerküche, Portugiesische Spezialitäten, Saal für 20 bis 70 Personen, Gartenrestaurant, Doppelkegelbahn Mittwoch geschlossen





Restaurant Botanica

Evelyne Meier & Rolf Sallenbach Telefon 044 869 10 10
Restaurant mit Bar und Fumoir

Bankett- und Seminarmöglichkeiten bis 80 Personen Montag bis Freitag 9.00–18.30 Uhr Samstag 8.00–17.00 Uhr Sonntag geschlossen (für spezielle Anlässe geöffnet)

Gasthaus Sternen

Sandy Bak, Ihr neuer Gastgeber Telefon 044 869 40 00
Hotel mit 10 Zimmern

Restaurant mit Bar und Smoker's Lounge, Wintergarten und Gartenrestaurant,

Italienische Küche mit hausgemachter Pasta und Pizza Restaurant am Sonntag geschlossen, Hotel immer geöffnet



17am

...hier kehrt man gerne ein

lich 1292 Schützinnen und Schützen fast aus der ganzen Schweiz das spezielle Bächtelischiessen. Fünf zählende Schüsse auf die A-Scheibe und fünf Schüsse auf die Wildsauscheibe forderte alle Teilnehmer. Und so ist es auch nach der 48. Durchführung keinem Schützen gelungen das Maximum zu erzielen. In diesem Jahr verfehlten es aber zwei Sportwaffen-Schützen mit 99 Punkten nur ganz knapp.

Spannung um den Sieg im Feld A

Im Gruppenwettkampf im Feld A lagen die ersten drei Gruppen gerade mal mit 2 Punkten Unterschied an der Spitze:

- 1. 469 Oberrindal, Militärschützenverein
- 2. 468 Eggerstanden, Schützenverein
- 3. 467 Oberwinterthur, Standschützen
- 4. 463 Rafz, Schützengesellschaft
- 5. 463 Salen, Sportschützenverein

Gansingen mit Sieg im Feld D

Im Feld D war der Punkteabstand etwas grösser:

- 1. 443 Gansingen, Schiessverein
- 2. 439 Wittenbach, Schützengesellschaft
- 3. 435 Waldkirch-Häggenschwil, Schützenverein
- 4. 431 Wädenswil, Schützenverein
- 5. 430 Melchnau, Schützengesellschaft

Bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie bei allen Helfern möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Wir freuen uns, alle auch im nächsten Jahr beim 49. Bächtelischiessen begrüssen zu dürfen.

Wichtige Termine

136. Generalversammlung: 9. März

Markus Heydecker

Jungschützen Jugendkurs 2018 Schiessvereine Rafzerfeld Rafz | Wasterkingen | Wil | Hüntwangen

Der Jungschützen / Jugendkurs 2018 beginnt – und du kannst dabei sein!

Keine Zeit – kenne niemanden – Sport ist anstrengend – habe Stress ...

... das sind alles keine Argumente, um nicht bei uns mitzumachen!

Im Jungschützenkurs der Rafzerfelder Schiessvereine hast du Training in Rafz und Wil. Die Trainings sind in der Regel am Donnerstag. Vereinzelte Wettkämpfe finden am Samstag statt.

Die Teilnahme an diesem Kurs ist kostenlos. Das Sportgerät, Munition und allgemeines Trainingsmaterial wird zur Verfügung gestellt. Jedoch wird ein Depot von 50.– Fr. erhoben. Falls der Kurs nicht zu Ende gemacht wird, erlauben wir uns, das Depot zu behalten und die entstandenen Kosten damit abzudecken.

Der Jungschützen/Jugendkurs dauert von März bis Oktober 2018.

Profitiere von unserem Angebot:

- Erlernen des Schiesssports
- Gewinnung neuer Freundschaften
- Intensives Aktiv-Training
- Ausbildung am Sportgerät inkl. Sicherheitstraining

• Mentale Stärke, Motivation, Konzentration und Spass am Wettkampf

Bist du CH-Bürger? Jahrgang 2003 bis 1998? Oder kennst du noch jemanden mit den Jahrgängen 2006 bis 2004, der auch schiessen möchte? Dann zögere nicht und melde dich und deine Bekannten unter folgender Adresse an:

Per Post: Simon Horat, Buckweg 8A, 8196 Wil ZH Telefonisch oder per E-Mail: 079 900 92 23 oder simon.horat@outlook.com

Anmeldeschluss: Sonntag, 4. März 2018



Karate Sportverein Shiro Tora Rafz



Fudokan Karate-Do Lehrgang mit Sensei Branko Pavlovic 7. Dan

Am 2. Dezember fand der Fudokan Karate-Do Lehrgang mit unserem Sensei Branko Pavlovic (7. Dan) in Hägendorf statt. Neben Kihon und Kata, welche wir für das folgende Prüfungswochenende lehrten, konnten wir einen Einblick in Bunkai erhalten. Bunkai ist eine Trainingsform der Kata. Es bedeutet das Analysieren der Bewegungen in der Kata und deren Anwendung am Partner. Diese Übungsform soll das rechte Verständnis der geübten Kata entwickeln und dem Übenden die Fähigkeit geben, sich mittels Karatetechniken zu verteidigen.

Wir konnten uns an diesem Seminar ideal für die anstehenden Prüfungen vorbereiten und darüber hinaus Techniken lernen, welche im wöchentlichen Training nicht zur Anwendung kommen.

Rafzerfelder erfolgreich Prüfungen bestanden

Am 9. Dezember war es soweit und unsere Karatekas traten zur Prüfung in unserem Hombu Dojo (Haupt- Do/der Weg, Jo/der Ort) in Biberist Solothurn an. Nach einem kurzen Auf1. Februar 2018_ 32

Richard Matzinger **Parkett**



Tel. 044 862 64 32

mit besonderer persönlicher Betreuung! Mo.- Sa. von 8-20 Uhr nach vorheriger Vereinbarung 044 862 64 30 Kaiserstuhlstrasse 51 8157 Weiach Sonnefäld 20 8197 Rafz Natel 079 427 89 72 info@matzinger-parkett.ch www.matzinger-parkett.ch



Alles aus einer Hand

- Planung
- Installationen
- Beratung
- Elektroarbeiten
- Ausführung
- Störungsbehebung

Schweizer Elektroservice

Tannenweg 13 | 8197 Rafz 044 869 02 88 elektro-s.ch

Ihr Spezialist für den anspruchsvollen Küchen-

und Innenausbau





Schreinerei H. Neukom

Fax 044 869 22 11

www.schreinerei-neukom.ch info@schreinerei-neukom.ch





Toni Lung

Ihr Zahnarzt in Rafz

LUNG LAND Immobilien

Immobilien Verkauf & Vermietung

info@lungland.ch 079 298 46 56 www.lungland.ch





Weinbaugenossenschaft 8197 Rafz

Bei uns erhalten Sie, gehaltvolle, fruchtige Weine:

Fam. U. + S. Baur Dorstrasse 3b 8197 Rafz Telefon 044 869 39 29 Pinot noir Riesling x Sylvaner diverse Spezialitäten

Öffnungszeiten: Montag von 11.00-11.45 Uhr oder Nach telefonischer Voranmeldung



33 1. Februar 2018

wärmen war es soweit und wir konnten uns mit den anderen Karatekas der Vereine Hägendorf, Biberist und Rafz messen. Das Training der vergangenen Monate hat sich nun endlich ausgezahlt und alle Rafzerfelder haben die Prüfungen erfolgreich bestanden. Von Prüfung aufwärts waren dies:

- 1 Mal 1. Zwischenprüfung, 9. Kyu Weiss
- 3 Mal 8. Kyu, Gelb
- 2 Mal 7. Kyu, Orange
- 2 Mal 5. Kyu, Blau

Stolz und noch vor den Weihnachtsferien trugen wir diesen Erfolg mit nach Hause. Seit den Prüfungen sind wir eine bunte Gruppe im Dojo und bereiten uns motiviert auf die nächsten Prüfungen vor.

Anstehende Termine

Kadertrainings 2018 1.) 27. Januar 13.00-15.00 Uhr 2.) 24. Februar 13.00-15.00 Uhr 3.) 24. März 10.00-12.00 Uhr 4.) 28. April 13.00-15.00 Uhr 5.) 25. August 13.00-15.00 Uhr 6.) 22. September 10.00-12.00 Uhr 7.) 17. November 13.00–15.00 Uhr 8.) 15. Dezember 13.00-15.00 Uhr im Hombu Dojo Biberist

5. / 6. Mai Seminar mit Sensei Prof. Dr. Ilija Joga 10. Dan in Biberist SO

Web: www.karate-wt.ch/News.html

Haben wir dein Interesse geweckt?

Es ist nie zu spät mit Karate anzufangen oder wieder einzusteigen. Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab sechs Jahren sind herzlich willkommen. Sollten wir dein Interesse geweckt haben, darfst du gerne kostenlos zu einem Probetraining vorbeikommen. Das Schnuppertraining ist unverbindlich und kann wiederholt werden.

Kontakt für Fragen: Mike Graf, Telefon: 0763864009, Web: www.karate-wt.ch, E-Mail: mike.graf@notec.net



Gerne erinnern wir uns noch an den Besuch der Weihnachtsmärkte im Elsass, in Riquewihr und Kaysersberg. Die Gassen dieser Elsässer Dörfer erstrahlten in weihnächtlichem Glanz und die vielen kleinen Boutiquen luden zum Verweilen ein.

Unsere nächsten Aktivitäten

Samstag, 10. Februar 13.30 Uhr 51. Generalversammlung im Zentrum Casa in Rafz Landsknechtführung in Mittwoch, 18. April Zürich

Weitere Aktivitäten sind geplant. Als Mitglied erhalten Sie eine persönliche Einladung mit allen Details. Diese werden auch im Rafzer Weibel sowie auf unserer Homepage www.vitaswiss. *ch/rafzerfeld* publiziert.

In unseren zwei Gymnastikgruppen sind wir weiterhin sportlich aktiv und halten uns fit. Frauen und Männer sind jederzeit herzlich willkommen und zum Schnuppern einge-

Mittwochs in Rafz: 19.00–20.00 Uhr Turnhalle Götzen 20.00-21.00 Uhr Turnhalle Götzen -

Gymnastik sportlich

Donnerstags

19.15-20.15 Uhr Mehrzweckhalle in Hüntwangen:

Qualitop zertifiziert!

Unsere Vereinszeitschrift «Vitaswiss» erscheint viermal im Jahr und ist im Mitgliederbeitrag enthalten.

Vitaswiss bewegt Menschen – bewegen wir uns gemeinsam – wir freuen uns auf Sie!

Sylvia Sigrist, Rafz, Telefon 044 869 06 01, sylvia.sigrist@gmx. ch, erteilt Ihnen gerne weitere Auskunft über eine Mitgliedschaft.



Doppelkonzert macht doppelt Spass

Am 25. und 26. November 2017 veranstaltete die Musikgesellschaft ein gemeinsames Herbstkonzert mit dem Musikverein Lottstetten. Gleich zwei Orchester sorgten für beste Unterhaltung. Mit vielseitigen Musikrichtungen von konzertant bis rockig war alles vertreten. Unter Leitung von Rolf Vetter präsentierten die Rafzer einen Jahresrückblick und ein musikalisches Dankeschön für die vielen freiwilligen Helfer, die das hundertjährige Jubiläum zu einem grossen Erfolg werden liessen. Mit einem Gesamtchor, bestehend aus über 80 Musikern von beiden Vereinen, endete ein wunderschöner Musik-

Im Rahmen des Konzerts wurden Willi Schiess für 25 Jahre, Peter Bachmann für 50 Jahre, Fred Sigrist für 60 Jahre und Walter Rutschmann für 70 Jahre aktive Musik geehrt.

Weihnachtsmusik auf dem Gnal

Mit traditionellen Weihnachtsliedern beschloss die Musikgesellschaft ihr Jubiläumsjahr am 22. Dezember 2017. Bei trockenem Wetter waren zahlreiche Rafzer Musikfans auf den Gnal gekommen und genossen neben der besinnlichen Stimmung auch noch einen heissen Glühwein.

Kommende Auftritte

Am 17. Februar findet die Instrumentenvorstellung im Singsaal der Schule Götzen statt. Dabei stellen Musiker der Musikgesellschaft ihre Instrumente vor und Schulkinder und

auch erwachsene Interessenten können auch mal selber ausprobieren.

Möchten Sie oder eines Ihrer Kinder ein Blasinstrument oder Schlagzeug lernen? Wenden Sie sich doch einfach an die Jungbetreuerin der Musikgesellschaft Rafz: Janine Rehm (Telefon 079 761 72 51, E-Mail: janine.rehm@t-online.de).

Aktuar, T. Bühler



Zuerst möchten wir uns ganz herzlich für die zahlreichen Gönnerbeiträge bedanken. Die kleinen und grösseren Zuwendungen sind ein willkommener Zustupf für unsere Vereinskasse.

Am Samstag, 10. Februar, ab 8.30 Uhr sammeln die Sänger Ihr Altpapier ein. Bitte stellen Sie das Altpapier gebündelt an den Kehricht-Sammelplatz.

Zusammen mit der Kleinformation der Brass Band Eglisau laden wir Sie am Sonntag, 18. Februar, zu einem Konzert ein. Gerne begrüssen wir Sie um 17.00 Uhr im Saal der EFRA. Für diesen Anlass hat unsere Dirigentin Hannah Lindner einen bunten Liederstrauss zusammengestellt und mit uns eingeübt. Im Anschluss wird den Besuchern ein Apéro offeriert. Die Kollekte dient zur Deckung der Unkosten. Die Sänger und Musiker freuen sich auf Ihren Besuch.

Wie jedes Jahr werden wir wieder am Frühlingsfest im Gartencenter Hauenstein die Festwirtschaft betreiben. Gerne verwöhnen wir Sie am 24./25. März mit unseren Köstlichkeiten.

Ruedi Baur, Aktuar



Advents-Nachmittag für Frauen vom 7. Dezember 2017

31 Frauen und 4 Vorstandsmitglieder wollten sich diesen Nachmittag im schön geschmückten Saal des Rest. Frohsinn nicht entgehen lassen. Dorli Trudel versetzte uns mit passenden Handorgelklägen in Weihnachtsstimmung. Für die Bastelarbeit lag schon alles bereit für die einfache Herstellung eines Schneemannes aus einem Socken. Danke Sonja für die Vorbereitung und die gute Idee. Wie jedes Jahr las uns Fridi Bächi aus ihrem berndeutschen Buch «Heileg Zyt» von 1937 eine zum Denken anregende Weihnachtsgeschichte vor. Nach dem Zvieri durften wir noch den Film von der Herbstmesse 2016 ansehen. Der Vorstand dankt allen ganz herzlich, die bei der Gestaltung des Nachmittags mitgeholfen haben.



Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren vom 17. Dezember 2017 in der Saalsporthalle Schalmenacker

Am 17. Dezember 2017 versammelten sich 159 Seniorinnen und Senioren, ein neuer Teilnehmerrekord, in der Saalsporthalle zu den weihnächtlichen Feierlichkeiten. Mit winterlichen Weihnachtsgedanken, in Gedichtform vorgetragen, begrüsste Ursi Wischniewski die Anwesenden. Anschliessend kam Bewegung in den Saal und die fleissigen Frauen des Vereins bedienten die Gäste mit dem von Günter Schneider zubereiteten Mittagessen. Unser Gemeindepräsident Jürg Sigrist leitete mit seinen Grussworten der Gemeinde über zu den nun folgenden Darbietungen. Als erstes traten die Zweit- und Drittklässler von Frau Griesser und Frau Sigrist als Tiere des Waldes



verkleidet auf die Bühne. Mit Bravour spielten sie eine Weihnachtsgeschichte über das Thema «Schenken». Alle Tiere überreichten der Eule ein kleines Geschenk und erhielten als Dank einen leuchtenden Weihnachtsbaum. Wunderbar, die Vorstellung einer Tanne mit den Sternen auf den Ästen und der Mondsichel als Spitze! Eine Tasse Kaffee und ein erfrischendes Fruchttörtli setzten eine kleine Pause bis zum Auftritt unserer Pfarrerin. An Stelle einer Weihnachtsgeschichte erläuterte Britta Schönberger für einmal mit grosser Sachkenntnis die Entstehung der verschiedenen Weihnachtsbräuche. Manchem Anwesenden dürfte hier ein «Licht» aufgegangen sein. Der Männerchor Frohsinn Rafz unterstrich anschliessend mit seinem Gesang die festliche Stimmung. Unter der kundigen Leitung von Vizepräsident Hans Sigrist wurden unterschiedliche Lieder mit weihnächtlichem Hintergrund vorgetragen und der Chor zeigte sich von seiner besten Seite. Dem Applaus am Ende des Auftrittes folgten die traditionellen Ehrungen. Die ältesten anwesenden Teilnehmerinnen Louise Sigrist, Jg. 1920, Hanni Müller, Jg. 1924, und Klara Wüest, Jg. 1925, wurden mit einem Weihnachtsstern beschenkt, die ältesten anwesenden Teilnehmer Reinhard Sigrist, Jg. 1925, Sepp Loder, Jg. 1928, Emil

Hänseler und Adolf Oeschger, beide Jg. 1929, durften je eine Flasche Wein entgegennehmen. Der herzliche Applaus am Ende dieser Veranstaltung galt allen zum Gelingen dieses schönen Nachmittages beitragenden Personen und ganz besonders dem Frauenverein für seinen tatkräftigen Einsatz.

Otto Kohler

Theaterabend in Eglisau Mittwoch, 28. März 2018, 19.00 Uhr

Das neue Stück trägt den Titel «Was zählt, ist die Familie». In dieser sehr menschenfreundlichen Komödie interessiert Komik nur im Zusammenhang mit Drama. Wo sich Komik und Tragik treffen, wo der Mensch auch an seine Grenzen stösst, dort wird es spannend.

Preis Fr. 25. Abfahrt 19.00 Uhr bei der Post Rafz. Die Kosten für den Bus übernimmt der Verein.

Anmeldungen bis 9. Februar 2018 an Irène Baur, Telefon 0448692001/Natel 0792850343 oder an der Generalversammlung.

Samstag und Sonntag, 24./25. März 2018 Kaffeestube am Frühlingsfest im Gartencenter Hauenstein

Auch dieses Jahr beteiligen wir uns mit einer Kaffeestube am beliebten Frühlingsfest im grossen Zelt des Männerchors Rafz. Wir werden Sie mit Kaffee, feinen Kuchen und Torten verwöhnen. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Gerne nehmen wir Ihre Kuchenspenden entgegen und danken Ihnen bereits heute dafür.

Der Erlös ist bestimmt für gute Zwecke im Dorf.

Unsere nächsten Veranstaltungen

Mittwoch, 31. Januar Generalversammlung im Casa,

19.00 Uhr

Dienstag, 6. Februar Frauezmorge / - Kafi, 8.00 – 10.00 Uhr

im Casa

Dienstag, 6. März Frauezmorge/-Kafi, 8.00–10.00 Uhr

im Casa

Sa/So, 24./25. März Kaffeestube Frühlingsfest Garten-

center Hauenstein

Mittwoch, 28. März

Theaterbesuch in Eglisau

Dienstag, 3. April Frauezmorge/-Kafi, 8.00–10.00 Uhr

im Casa

Hottinger Trudi



Mit Humor durchs 2018 - claro

«Ein neuer Laden wird eröffnet. Da fragt die Ladenbesitzerin eine Freundin, ob sie ihr einen Gefallen machen könnte: ‹Du gehst in meinem Laden für ein paar Stunden immer ein und aus – so sieht es nach sehr viel Kundschaft aus.› Das klappt gut, bis die Freundin plötzlich verschwunden ist. Als die Ladenbesitzerin nachschauen geht, sieht sie ihre Freundin weit weg stehen. 〈Was soll das?〉 ruft sie fragend. 〈Ich bin am Anstehen!〉 »

Der claro-Laden ist nicht neu und anstehen muss man bei uns auch nicht – was nicht heisst, dass wir uns ab und zu mehr Kundschaft wünschen würden.



Vielleicht stehen Sie einmal vor einem langweiligen, grauen Wintertag? Humorvoll und spielend können solche Tage oder Abende gut überbrückt werden. Eine Auswahl an Spielen für Jung und Alt steht im claro-Laden bereit.

Wir wünschen Ihnen ein spielerisches, humorvolles Jahr!
Für den claro-Laden
Maja Hophan und Regina Schweizer



Pro Senectute Kanton Zürich und der Kinderhort Rägeboge Rafz suchen per sofort interessierte Seniorinnen und Senioren für die Mithilfe im Kinderhort

Für Einsätze am Montag, Dienstag und Donnerstag von 12.00 bis 14.00 Uhr suchen wir dringend Unterstützung. Hilfe an anderen Tagen und zu anderen Zeiten ist aber auch willkommen.

Die Begegnung der Generationen steht im Mittelpunkt. Lebenserfahrung und die Zeit, welche Sie als Freiwillige den Kindern geben, machen gegenseitig Freude und sind als Unterstützung im Kinderhort für alle Beteiligten eine Bereicherung. Es werden keine pädagogischen Fachkenntnisse vorausgesetzt. Sie haben Humor, Geduld und Freude am Kontakt mit Kindern und handeln im Hortalltag konsequent.

Nähere Informationen zu dieser erfüllenden und abwechslungsreichen Aufgabe sowie die Rahmenbedingungen erhalten Sie bei: Pro Senectute Kanton Zürich, Dienstleistungscenter Unterland und Furttal, Frau Elsa Zaugg, Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach, Telefon 0584515300, Mail elsa.zaugg@pszh.ch.



www.theograf.ch

Theo Graf AG

Brüelgass 39 8197 Rafz Telefon: +41 44 868 10 70 Email: theo.graf@theograf.ch Telefax: +41 44 868 10 80

Hänseler Haustechnik GmbH

Planungsbüro für

Sanitär, Heizung und Lüftung

Franz Hänseler, eidg. dipl.

Mittlere Ifang 4, 8197 Rafz Tel. 044 869 21 25, Fax 044 869 00 06

e-mail: haenselerhaustechnik@bluewin.ch

Ihre Hauptagentur im Rafzerfeld seit über 90 Jahren fest verwurzelt /



Rolf Lienhard, Beat Angst, Bernhard Rüeger, Sandra Bühler Marcel Trudel, Daniel Amhof

Das Team der Hauptagentur Rolf Lienhard freut sich auf Ihren Anruf.

AXA Winterthur Hauptagentur Rolf Lienhard Märktgass 20, 8197 Rafz Telefon 043 433 44 88 rafz@axa.ch, AXA.ch/rafz



kramer

AUGUST KRAMER WEINBAU 8197 RAFZ 044 869 08 95



www.kramer-weine.ch

M. Sträss er Gartenunterhalt

Gartenpflege • Hauswartungen • Winterdienst Höhewäg 5 8197 Rafz Tel. 044 869 22 87 / 079 308 22 59

- Baum- und Sträucherschnitt
- Rosenpflege
- Umänderungen
- Hecken schneiden
- Laub wischen
- verschiedene Arbeiten rund ums Haus auf Anfrage
- Rasen mähen und pflegen
- Gartenholzerei
- Platten legen
- Bepflanzungen
- Schnee räumen

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tel. 044 869 22 87 / 079 308 22 59

Werterhaltung durch professionelle Renovierung







Wir schaffen neue Grundlagen für Ihre Lieblingsstücke.

Ablaugen. Glasmehlstrahlen. Grundieren. Fertigspritzen. Entlacken. Entrosten. Meier schafft's

meier.rafz

Meier Oberflächen AG Im Hard 4, CH-8197 Rafz Tel. +41 43 433 44 00 Fax +41 43 433 44 29 www.meier-rafz.ch



Keep Clean

Gianni Sassi Postfach 64 8197 Rafz Tel. 044 869 00 50 www.keepclean.ch

Ihr Partner in allen Reinigungsfragen im und ums Haus!

Umzugsreinigung · Unterhaltsreinigung · Hauswartungen · Gartenunterhalt

Eine kompetente Begleitung beim Ausfüllen der Steuererklärung lohnt sich

Pro Senectute Kanton Zürich erledigt das Ausfüllen Ihrer Steuererklärung, sofern Sie 60 Jahre oder älter sind. Die Tarife orientieren sich an Ihrem steuerbaren Einkommen. Unsere freien Mitarbeitenden im Steuererklärungsdienst füllen Ihre Steuererklärung fachgerecht aus. Alle Ihre Angaben werden diskret und vertraulich behandelt. Die Beratungen finden in der Regel in unserem Dienstleistungscenter in Bülach statt. Unter bestimmten Bedingungen kommen unsere Steuerberatenden auch zu Ihnen nach Hause.

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung. Informationen und Anmeldung ab 12. Februar 2018, Montag bis Donnerstag, von 9.00 bis 11.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr, Telefon 058 451 53 05.

Pro Senectute Kanton Zürich, Dienstleistungscenter Unterland und Furttal, Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach.

Unser nächster Anlass findet wie folgt statt:

Altersnachmittag bei Kaffee und Kuchen

Am 22. März 2018, um 14.15 Uhr findet der Altersnachmittag der Pro Senectute Ortsvertretung Rafz im Alters- und Pflegeheim Peteracker statt.

Gerne möchten wir alle interessierten Seniorinnen und Senioren aus Rafz zu diesem Anlass einladen! Bei Kaffee und einem feinen Stück Kuchen darf ausgiebig geplaudert, gelacht und diskutiert werden. Auch für die musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Wir freuen uns mit allen Teilnehmenden einen vergnüglichen Nachmittag zu verbringen.

Gebriela de Dardel und Astrid Lanz

Diverses aus dem Dorf

Kunstrasenliga zu Gast in Rafz

In den Wintermonaten 2017/18 wird erstmals eine nationale Hallenturnier-Serie mit Kunstrasen und Banden durchgeführt. Dabei werden insgesamt sechs Qualifikationsturniere mit über 3000 Spielern organisiert. Das Finalturnier um den Schweizer Meistertitel findet am 24. und 25. Februar 2018 in der Saalsporthalle Schalmenacker in Rafz statt.

Am letzten Februar-Wochenende ist es endlich soweit, dann nämlich wird in Rafz das Finalturnier um die Schweizer Meisterschaft im Hallenfussball ausgetragen. Es ist der Abschluss einer 10 278 Minuten dauernden Turnierserie, an welcher in den Kategorien F- bis D-Junioren insgesamt 300 Mannschaften und über 3000 Juniorinnen und Junioren teilgenommen haben. Dabei werden die Turniersieger der Qualifikationsturniere, welche seit Anfang November in der ganzen Deutschschweiz durchgeführt werden, in der Saalsporthalle

Schalmenacker zu Gast sein. So stehen sich an diesem Wochenende bei den E-Junioren beispielsweise Serienmeister Grasshopper Club Zürich, der FC Wil 1900, der SC Zofingen und eine Auswahl aus Thun gegenüber. Natürlich ist es den Organisatoren aber auch wichtig, dass der FC Rafzerfeld in jeder Kategorie von den F- bis zu den D-Junioren mit je einem Team vertreten ist. «Uns freut es, dass der FCR unserer Einladung gefolgt ist und beim Finalturnier somit auch Mannschaften des Gastgebers vertreten sind», sagt Organisatorin Charlotte Förderer. Man darf also gespannt sein, wie sich die Mannschaften aus Rafzerfeld gegen die Konkurrenz aus allen Teilen der Schweiz behaupten werden, vielleicht liegt dank des Heimvorteils ja sogar ein Schweizer Meistertitel drin.



Unterhaltung auf und neben dem Platz

Wie bei den Qualifikationsturnieren wird dabei auch beim Finalturnier wieder die Profifussballanlage bestehend aus 968 Quadratmeter Kunstrasen und Banden aufgebaut. «Wir wollen für die Teams eine Atmosphäre schaffen, welche sonst nur die Profis an ihren Hallenturnieren vorfinden», sagt Organisator Manuel Förderer. Aber auch neben dem Platz möchte das Organisationskomitee mit der einen oder anderen Überraschung aufwarten. So wird beispielsweise ein Maskottchen namens Kuhlinho vor Ort sein, um fleissig die Autogrammwünsche der Kinder zu erfüllen. Des Weiteren können sich die Junioren in der Fanzone ihren personifizierten Fussball kreieren lassen oder sich an der Schussgeschwindigkeitsanlage messen. Zudem werden mit der Cross Border Brass und dem Jazztanz Thayngen weitere Highlights zu Gast sein. Natürlich wird während der gesamten Turnierdauer auch eine Festwirtschaft mit vielfältigem Angebot für die Spieler und Fans zur Verfügung stehen. Für den Samstagabend ist zudem noch etwas Spezielles vorgesehen, da stehen die Organisatoren aber noch in Abklärungen. «Wir wollen alles dafür tun, dass das Finalturnier für die jungen Fussballerinnen und Fussballer zu einem unvergesslichen Event wird und das in der Saalsporthalle Schalmenacker so richtig Stimmung aufkeimt», sagt Charlotte Förderer. Ein Schweizer Meistertitel des FC Rafzerfeld vor zahlreichen heimischen Fans würde dieser Stimmung sicher keinen Abbruch tun.

Spielplan

Samstag, 24. Februar 2018, 8.00-22.00 Uhr

Vormittag F-Junioren Nachmittag E2-Junioren Abend D1-Junioren

Sonntag, 25. Februar 2018, 8.00-18.00 Uhr

Vormittag E1-Junioren Nachmittag D2-Junioren

Massan

Massage-Praxis

Der Muskel, unser Arbeitsfeld

Die medizinische Massage ist aus der täglichen Praxis nicht mehr wegzudenken. Im Zeitalter zunehmender Haltungsschäden und degenerativer Erkrankungen ist sie eine tragende Säule der physikalischen Therapie geworden.

Schmerzen im Bewegungsapparat sind vielfach muskulär bedingt und spiegeln sich oftmals in der Muskulatur wieder. Auch verursachen bereits chronische, klassische Verspannungsmuster wie etwa Schulter- und Nackenverspannungen oder akut auftretende Verhärtungen im Kreuz unangenehme Kopf- und Rückenschmerzen. Hier ist eine fachkundige Beratung und Diagnose entscheidend, um den Beschwerden mit den richtigen Massnahmen entgegen zu wirken.

Schon nach wenigen Behandlungen gewinnen Sie dank tiefgreifender Entspannung und der gezielten Aktivierung Ihrer Selbstheilungskräfte Ihre Vitalität und Ihr Wohlbefinden zurück.

Aus der Sicht des Allgemeinen Arztes, des Rheumatologen und des Orthopäden kann der Wert der medizinischen Massage nicht hoch genug eingeschätzt werden. Massage als präventive Vorsorge wird vermehrt auch in der Rehabilitation eingesetzt und verschafft bei einer Vielzahl von Erkrankungen Linderung. Damit kann oftmals auch die Einnahme von Medikamenten reduziert werden.

Fitraum

Neu: Pilates Anfänger Kurs

Donnerstag, 20.00 Uhr, 8x ab 12. April 2018

Die Pilates-Methode ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden, kleinen, aber meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen werden, die für eine korrekte und gesunde Körperhaltung sorgen sollen. Das Training schliesst Kraftübungen, Stretching und bewusste Atmung ein.

Neu: Fitmix

Montag, 18.00 Uhr, 8x ab 19. Februar 2018

Herzkreislauf-Training, welches mit Vorteil mit Pilates kombiniert wird. Kreislauf-Training ca. 20 Minuten. Kräftigung von Bauch, Rückenmuskulatur-Übungen, Koordination und Stabilisation des ganzen Körpers. Mit oder ohne Hilfsmittel (Stepper, Trampolin etc.). Hier ist alles möglich! Mit relativ wenig Aufwand kannst du viel erreichen. Geeignet für jeden, der den ganzen Körper in Form bringen will. Spass darf sein!

Schwangerschaftsrückbildung nach Pilates

Dienstag 19.30 Uhr, 8x ab 8. Mai 2018

Pilates ist die ideale Trainingsmethode, um den Körper und vor allem die tiefe Bauchmuskulatur nach der Geburt zu kräftigen und um fit für die körperlichen Herausforderungen als Mutter zu sein. Das Heben und Tragen von Babys und Kleinkindern sollte nicht unterschätzt werden! Leichte Ausdauer in Kombination mit Pilates-Übungen.

Täglich finden in unserem Fitraum Group-Fitness-Kurse statt. Fassen Sie sich einen guten Vorsatz und besuchen Sie ab dem neuen Jahr einen Fitnesskurs. Wir haben eine grosse Auswahl.

Weitere Informationen finden Sie unter www.massan.ch.

Gemeinschaftspraxis für Homöopathie und Shiatsu

Landstrasse 36, 8197 Rafz Krankenkassen anerkannt

Praxis für Homöopathie Verena Milenkovic-Schmidt

Winterblues oder was?

Wir fühlen uns müde, lustlos. Unser Rücken tut weh, der Magen brennt. Nachts wälzen wir uns schlaflos hin und her. Unsere Gedanken kreisen pausenlos um irgendwelche Probleme und das trübe, kalte Wetter macht das Ganze auch nicht besser. Im Gegenteil, es plagt uns schon die dritte Erkältung in diesem Jahr und die Gelenke machen uns auch zu schaffen. Körperliche und psychische Beschwerden stehen meistens in einem Zusammenhang. Auch wenn man dies auf den ersten Blick oft nicht erkennt.

Wir sind vielleicht gefangen in einem unbewussten Gefühlskarussell und dies zehrt an unseren Kräften. Wir fühlen uns zunehmend gestresst. Der Körper kommt aus seinem Gleichgewicht und die verschiedensten Krankheitssymptome machen sich bemerkbar.

Hier gibt es nun verschiedene Ansatzpunkte:

Zum einen kann die Homöopathie mit ihren zahlreichen Arzneimitteln sehr spezifisch und individuell auf die Psyche und auf den Körper wirken.

Zum anderen ermöglicht eine ergänzende Methode eine bewusste Klärung der uns blockierenden Zustände. Durch die Methode «der inneren Spur folgen» können wir wiederum zu unseren Stärken und Fähigkeiten finden und so beschwingter durch unseren Alltag gehen.

Wir fühlen uns wieder mehr im Gleichgewicht und körperlich gesünder.

Verena Milenkovic-Schmidt, Homöopathin SHS, Telefon 076411 1830, www.heilungsweg.ch

Shiatsu

Margot Lützerath-Rivas, dipl. Shiatsu-Therapeutin, Telefon 079 4407606, www.shiatsu-rafzerfeld.ch

Durch sanfte Berührung Selbstheilungskräfte aktivieren Shiatsu folgt wie die Akupunktur den Prinzipien der chinesischen Medizin. Durch sanften Druck, Rotationen und Dehnungen wird der Energiefluss in den Meridianen wieder angeregt und harmonisiert.

Die Behandlung wirkt ausgleichend bei Erschöpfungszuständen, bei depressiven Verstimmungen, Migräne, Zyklusstörungen, Verdauungs- und Magenbeschwerden, Gelenkproblemen oder Schlafstörungen.

Bei schmerzhaften Verspannungen kommen auch Techniken zum Einsatz, welche auf sanfte, aber effektive Weise ausgleichend wirken.

Schmerzen und Blockaden können sich auflösen, was zu mehr Wohlbefinden, Beweglichkeit und zu tiefer Entspannung führt

Shiatsu eignet sich auch sehr gut für bewegungseingeschränkte sowie ältere Menschen. Gerne komme ich zu Ihnen nach Hause oder ins Altersheim.

Mütter-/Väterberatung von Rafz, Wil, Hüntwangen, Wasterkingen

Die Mütter-/Väterberatung findet am 1. und 3. Montag des Monats von 14.00 bis 16.00 Uhr im katholischen Kirchgemeindehaus, Badener-Landstrasse 12, in Rafz statt:

Beratungen: 1. und 3. Montag des Monats

13.30–14.00 Uhr mit Anmeldung 14.00–16.00 Uhr ohne Anmeldung

Nächste Daten: 5./19. Februar

5. / 19. März 16. April

30. April: Beratung mit Anmeldung (13.30-

16.00 Uhr)

Ort: Katholisches Kirchgemeindehaus Rafz

Badener-Landstrasse 12, Rafz

Hausbesuche: nach Absprache möglich

Bitte bringen Sie das Gesundheitsheft und eine Unterlage für das Wickelkissen mit.

Sie erreichen uns täglich von Montag bis Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr unter Telefon 043 259 95 55.

Denise Solenthaler, Mütter-und Väterberaterin

Sternenwoche 2017: Kinder helfen Kindern

Dort drüben am Strassenrand liegt es, achtlos auf den Boden geworfen, weil der Bauch schon zu voll war oder weil die Schoggi besser schmeckte, das Stück Brot. Wir haben von allem genug, ja sogar viel zu viel. Gemeinsam am Tisch eine feine, warme



Mahlzeit geniessen, jederzeit den Hunger und sogar den Gluscht stillen, aus einem Überangebot auswählen – das ist für uns selbstverständlich. Nicht so für die Kinder im Südsudan. Dort bedroht der Hunger das Leben von über 1 Million Kindern. Vor allem Kleinkinder sind stark unterernährt und werden krank. Bis auf die Knochen abgemagert und total geschwächt haben sie kaum eine Chance, zu überleben. Seit vier Jahren herrscht im Land Krieg. Die Menschen sind verzweifelt auf der Flucht und verlieren alles, was sie haben. Sie leben in Flüchtlingslagern, wo es an allem fehlt.

Dieses Elend hat uns betroffen gemacht. Daher haben wir beschlossen, auch dieses Jahr zu helfen. Gemeinsam haben wir gekocht, gerührt, geknetet und gebacken, gebastelt und verpackt, verziert und dekoriert. Am 9. Dezember 2017 war es dann soweit: Vor dem Volg warteten die selbstgemachten Leckereien auf Käuferinnen und Käufer. Diese kamen zu unserer Freude auch dieses Jahr so zahlreich, dass wir nach vier Stunden, zwar mit kalten Händen und Füssen, aber überglücklich nach Hause zurückkehren konnten. Wir möchten uns an dieser Stelle einmal mehr ganz herzlich bei der Rafzer Bevölkerung bedanken. Mit dem aus dem Kauf der von uns hergestellten Waren resultierenden Erlös und dank grosszügiger Spenden konnten wir der Sternenwoche zuhanden des Unicef den stolzen Betrag von 1000 Franken überweisen. Mit diesem Geld

kann für 500 Kinder lebensrettende Spezialmilch und energiereiche Erdnusspaste beschafft werden.

Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass wir diese Kinder so vor dem sicheren Hungertod bewahren können. Solidarität üben und teilen, sich derer annehmen, denen es nicht so gut geht wie uns – das ist eigentlich einfach und erfordert nicht viel. Und doch ist es nicht selbstverständlich. Daher danken wir Denis, Andri, Janis und Jana sowie deren Familien ganz herzlich für ihre Unterstützung. Ihr habt mit euren Köstlichkeiten zu diesem tollen Ergebnis beigetragen, uns am Stand unterstützt und uns Mut gemacht, dieses Projekt weiterhin zu verfolgen.

Joël und Gabriella Röhl-Heller

Dienstagnachmittag: Chäferträff im Zentrum Casa



Am winterlichen Dienstagnachmittag, wenn das Licht des Tages sich bereits wieder mit den Schatten der Nacht vermischt, lockt das hell erleuchtete Casa Kinder von 0 bis 5 Jahren mit Erwachsenen zum Spielen an. Hier treffen sich Babys, Kleinkinder und Eltern oder andere Betreuungspersonen zum ungezwungenen Beisammensein und Spielen. Viele Kinder freuen sich jeweils auf den feinen Zvieri mit den Früchten, den selbst gebackenen Kuchen und dem Sirup.

Ablauf: Wir treffen uns jeweils um 15.00 Uhr und richten gemeinsam die Spielecken ein. Danach ist spielen, plaudern, krabbeln und Erfahrungsaustausch angesagt. Um ca. 15.45 Uhr nehmen wir gemeinsam das Zvieri ein, welches das Leiterteam zubereitet und danach wird nochmals gespielt. Gegen 16.45 Uhr wird gemeinsam aufgeräumt und zum Abschluss singen wir ein Abschiedslied.

Bist du «gwundrig» geworden und möchtest auch dabei sein? Komm vorbei, schau rein und mach mit. Wir freuen uns! Das Chäferträff-Team

Daten Dienstag, 6. Februar 2018

Dienstag, 13. März 2018 Dienstag, 27. März 2018 Dienstag, 10. April 2018

Zeit: 15.00-17.00 Uhr

Ort: Casa, Dorfstrasse 9, Rafz,

oberhalb Gemeindebibliothek

Mitbringen: Finken oder ABS-Socken

Kontaktperson: Katrin Stoll, Telefon 043 422 55 57

Ramona Sigrist

Familienbörse Rafz

Material für die Skiferien und den Schlittelplausch

Brauchen Sie noch eine Skijacke oder -hose für die Skiferien oder einen Schlitten für eine rasante Abfahrt? Bei uns in der Familienbörse finden Sie aktuell eine grosse Auswahl an Skibekleidung und Skihelmen. Aber auch für unter dem Skidress oder neben der Piste bieten wir zahlreiche Kleidungsstücke an. Nach wie vor finden Sie in den





Märktgass 19 · 8197 Rafz · Telefon 044 869 01 18

Rafz · Wilchingen · Rüdlingen

maxi

Das maximale Frische-Angebot



steffen.immo macht sauber.

• Reinigungen • Hauswartungen • Gartenunterhalt

Tannewäg 24 info@steffen.immo

8197 Rafz

044 886 84 67

www.steffen.immo



aQualch

Schwimmkurse

für

Baby, Kinder und Erwachsene Oberglatt, Rafz und Humlikon

> www.schwuemschuel-roeteli.ch info@schwuemschuel-roeteli.ch 076 / 366 99 50 (meist TB) ehemals Marlinsport



Sport und Entspannung unter dem selben Dach

Massage-Praxis

klassische Massage Man./Mech.Lymphdrainage Triggerpunkt Wellnessbehandlungen Lipo-Massage

Fitraum

Pilates Rückentraining Bodyforming Fitmix Spinning

Angela Neukom und Team | Massagepraxis & Fitraum Götze 5 | 8197 Rafz | 079 761 53 35 | massan.ch



Zimmerei Holzbau Treppenbau Schreinerei Innenausbau

Winzeler Holzbau Gmahl Chilegass 8 CH-8197 Rafz

Tel. 044 869 15 50 info@wi-ho.ch www.winzeler-holzbau.ch





Service | Waschanlage | Tankstelle







Nutzfahrzeuge

Badener-Landstrasse 23 | 8197 Rafz | Telefon 044 869 03 33 **www.wesag.ch** 41 _________ 1. Februar 2018

Räumlichkeiten an der Brüelgass 8 eine grosse Auswahl an Pullis, Hosen und Winterschuhen. Besuchen Sie uns, stöbern Sie und lassen Sie sich überraschen!

Spiele und Spielsachen

Für die Skiferien oder für alle zu Hause bleibenden, locken zahlreiche Gesellschaftsspiele: Puppen mit Wagen, Lego, Playmobile, Spielküchen, Puzzles, Bücher und vieles mehr warten auf Sie.

Börse = gepflegte Secondhandmode zu günstigen Preisen und Umweltfreundlich

Eine Secondhandbörse bietet viel mehr als der Name sagt. Hier finden Sie schöne Mode für Kinder und Damen zu moderaten Preisen und Sie können auch etwas für die Umwelt tun. Anstelle immer neuer Kleider und mehr Überfluss, können Sie entweder die Kleider bringen für den Wiederverkauf und/oder Sie kaufen sich ein Kleidungsstück, welches nochmals eine Periode getragen werden kann. In unserer heutigen Wegwerfgesellschaft ein sinnvoller Gedanke und hoffentlich auch eine sinnvolle Tat.

1. Samstag im Monat geöffnet

Jeden 1. Samstag im Monat haben wir morgens von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet und es ermöglicht all denjenigen vorbei zu kommen, welche entweder keine Möglichkeiten oder keine Zeit unter der Woche haben.

Öffnungszeiten

Dienstag 9.00–11.00 Uhr

Donnerstag 9.00-11.00 Uhr 14.00-17.00 Uhr

1. Samstag im Monat 9.00–11.00 Uhr (3. Februar) (während der Schulferien bleibt die Börse geschlossen)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.familienboerserafz.ch.

Familienbörse-Rafz, Brüelgass 8, 8197 Rafz, Telefon 0447777242, www.familienboerse-rafz.ch

Ein bunter Strauss an Melodien aus Nah und Fern

Fast ein «Flötenkonzert superieur» konnte man die musikalische Einladung nennen, die am vergangenen Sonntagnachmittag im schön restaurierten Saal des Gasthofs zum Goldenen Kreuz in Rafz stattfand. Eingeladen hatte Heidi Hager mit ihrem Flötenensemble Flötestra, das ergänzt wurde durch das Wyländer Provisorium. Dem sehr zahlreich erschienenen Publikum präsentierten die Musiker während fast zwei Stunden einen kunterbunten Strauss an Melodien, der viel Freude bereitete.

Eröffnet wurde das Konzert durch das «Lied ohne Worte» von Felix Mendelssohn-Bartholdy, dem eine jüdische Volksweise, eine sogenannte Hatikwa, und eine Bergamasca, ein Bauerntanz aus Bergamo, folgten. Die zehn Flötenspielerinnen bewiesen bereits in den ersten drei Stücken eindrücklich, wie gut sie aufeinander eingespielt waren. Obwohl die Frauen in der Regel nur gerade ein Mal pro Monat gemeinsam üben, schafften sie es, eine gute Präzision zu zeigen. Sehr schön klang es insbesondere bei der Bergamasca, der eine temporeiche, fröhliche Tanzmelodie mit fugenartigem Aufbau besass.

Als Überraschungsgäste gesellten sich danach drei Schüler der Flötenklasse von Heidi Hager zu Flötestra. Gemeinsam



mit den drei Flötenspielern, die alle noch im Primarschulalter waren, spielten sie eine Gavotte, einen Marsch und einen Tango und erfreuten mit dieser Musik manches Herz unter den Zuhörerinnen und Zuhörern.

Dass Flöten durchaus auch in moderner Musik wie Jazz sehr schön klingen können, zeigten die Musikantinnen, als sie die «Crazy Flutes – Blue Waltz» und das «Klezmer Concert» präsentierten. Dieses Stück mit einer anspruchsvollen Melodieführung, das zudem Oktavsprünge der Flöten verlangte und einige sehr eindrückliche Wechsel von getragenem bis zu rasantem Tempo aufwies, erforderte von den Musikerinnen höchste Konzentration bis zum Schluss. Für diese schöne Darbietung ernteten sie grossen Applaus.

Zwischen den einzelnen Liedzyklen von Flötestra spielte das Wyländer Provisorium sehr gekonnt Stücke aus aller Herren Länder. Mit Instrumenten wie Waschbrett, Schwyzerörgeli, Kontrabass, Hackbrett würde man meinen, sie wären einzig in der Schweizer Volksmusik zuhause. Doch mit Violinen, Querflöten, Gitarre und Cello entführte das Wyländer Provisorium das Publikum nach Frankreich oder Südamerika. Ebenso versiert spielten sie Melodien aus Schweden, Bulgarien und Bosnien und auch Zigeunermusik wussten die fünf Hobbymusikerinnen und -musiker überzeugend und schwungvoll zu interpretieren. Zwischen den Liedern wusste Ernst Jäckli humorvoll zu moderieren, während seine Mitmusikanten immer wieder die Instrumente wechselten, manchmal auch in einzelnen Stücken.

Karin Lüthi

Morgen der Instrumente in Rafz Samstag, 17. März 2018, 10.00 Uhr Schulhaus Schalmenacker, Singsaal

Am Samstag, 17. März 2018, führt die Musikschule Zürcher Unterland den Morgen der Instrumente im Schulhaus Schalmenacker in Rafz durch. Der Anlass beginnt um 10.00 Uhr mit einer kurzen Vorstellung aller Instrumente. Danach können die Kinder und Jugendlichen die Instrumente in den Schulzimmern unter Anleitung unserer Lehrpersonen selber ausprobieren. Auskunft über Unterricht, Tarife und Instrumentenmiete erhalten Sie am Infostand. Sollten Sie an diesem Samstag verhindert sein, informieren Sie sich auf unserer Homepage www.mszu.ch über die weiteren Morgen der Instrumente in Embrach und Bülach.

Schnupperlektion

Mit einem Gutschein für Fr. 40.- erhalten Sie bei einer Lehrperson der MSZU eine Unterrichtslektion. Während 30 Minu-

ten kann ein Instrument ohne weitere Verpflichtungen ausprobiert werden. Gutscheine für Schnupperlektionen sind an der Instrumentenvorführung oder im Sekretariat der MSZU erhältlich.

Musikschule Zürcher Unterland, Bahnhofstrasse 55, 8180 Bülach, Telefon 044 860 51 11, info@mszu.ch, www.mszu.ch

«Mir stossed zäme a – auf ein schönes und erfolgreiches 2018»

Zum zweiten Mal fand das Silvester-Treffen für die Bevölkerung statt. Dies frei nach dem Motto: «ganz unkompliziert, jeder bringt sein Glas und sein Getränk selber mit».

Um 23.15 Uhr war es soweit, unser Feuer brannte auf dem Pflugplatz und ein paar Holzfässer mit Kerzen standen bereit. Dann warteten wir gespannt, ob auch dieses Jahr Leute kommen würden, um gemeinsam auf das neue Jahr anzustossen. Mit grosser Freude zählten wir über vierzig Personen. So einen Anlass mitten im Dorf Rafz zu machen ist doch wunderbar. Dank des guten Wetters konnten wir verschiedene Feuerwerke bestaunen. Da dieser kurzfristige Aufruf auf so grosses Interesse gestossen ist, werden wir dieses Silvester-Treffen auch für den nächsten Jahreswechsel organisieren.

Euch allen sagen wir DANKE! Euer Besuch hat uns sehr gefreut!

Die Organisatorinnen: Jrène Costa und Irène Baur

Bildervortrag «Englische Gärten»



Impression von der Chelsea Flower Show, Foto: Stefan Baur

Am Donnerstag, 1. Februar 2018, findet im Alters- und Pflegeheim Peteracker, Landstrasse 94, ein Vortrag über englische Gärten statt, wozu auch die Rafzer Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Christian Gautschi erzählt Spannendes über einige der schönsten Gärten der Britischen Inseln. Stefan Baur zeigt dazu viele Fotografien, die auf diversen Reisen nach Grossbritannien entstanden sind.

In einer sehr vergnüglichen, bildreichen Präsentation stellen die beiden Rafzer Ihnen einige der schönsten englischen Gärten vor.

Christian Gautschi & Stefan Baur

Diverses Region

Volkshochschule Zürich Region Bülach

Kursprogramm Februar-März 2018

Gesellschaft und Politik

Steuererklärung leicht gemacht Claudio R. A. Frattali, Geschäftsführer Simpletax 6. und 13. März 2018 (Di 2×), 18.30–21.00 Uhr, Fr. 70.–

Pressesprecherin des Flughafens Zürich – Kommunikation in einem anspruchsvollen Umfeld Sonja Zöchling, Head Corporate Communication 19. März 2018 (Mo), 19.00–20.45 Uhr, Fr. 30.–

Kunst und Kultur

Stimmbildung Basiskurs

Amanda Manda Seiler, Gesangspädagogin

8. März, 12. April, 17. Mai, 14. Juni, 5. Juli (Do 5×), 17.30–19.00 Uhr, Fr. 225.–

China: Ein Überblick über Geschichte, Kultur und Dynastien Fan Jiang Wohlers, Magister in Sinologie 15. März 2018 (Do), 19.00–20.30 Uhr, Fr. 30.–

Sprachen

Spanisch A1/A2

A1 1. Semester, Anfängerkurs / Mercedes Bernal

5. März–9. Juli (Mo $14\times$), 18.10–19.40 Uhr, Fr. 560.– exkl. Lehrmittel

A1 2. Semester / Teresa Gassmann

5. März–9. Juli (Mo $14\times$), 20.00–21.30 Uhr, Fr. 560.– exkl. Lehrmittel

A1 4. Semester / Teresa Gassmann

5. März–9. Juli (Mo 14×), 18.10–19.40 Uhr, Fr. 560.– exkl. Lehrmittel

A2 1. Semester / Mercedes Bernal

5. März–9. Juli (Mo 14×), 20.00–21.30 Uhr, Fr. 560.– exkl. Lehrmittel

Italienisch A1/A2

A1 1. Semester, Anfängerkurs/Ruth Künzler

8. März–12. Juli (Do $14\times$), 20.00–21.30 Uhr, Fr. 560.– exkl. Lehrmittel

A2 1. Semester / Ruth Künzler

8. März–12. Juli (Do $14\times$), 18.10–19.40 Uhr, Fr. 560.– exkl. Lehrmittel

Mensch und Gesundheit – Aktivkurse

Tai Chi/Oi Gong

Yvonne Bernauer, Instruktorin für asiatische Kampfkunst 26. Februar–16. April (Mo 7×), 19.30–20.30 Uhr, Fr. 189.–

Rücken stärken

Francesca Paradiso Hugentobler, Körpertherapeutin 26. Feb.–9. Juli 2018 (Mo 16×), 20.05–20.55 Uhr, Fr. 288.–2. März–6. Juli 2018 (Fr 14×), 18.35–19.25 Uhr, Fr. 252.–

Kraulkurs für Anfänger

Rita Schellenberg, Schwimmsportlehrerin Eidg. FA 6. März–22. Mai 2018, (Di 10×), 19.00–20.00 Uhr, Fr. 250.–

Fit im Frühling

Rita Schellenberg, Sportlehrerin BSc Sport, EHSM 21. März–20. Juni 2018, (Mi 10×), 18.00–18.50 h, Fr. 200.–

Mensch und Gesundheit - Referate

Die Auswirkungen von Erdstrahlen und Elektrosmog Luis Schneider, Geopathologe 22. März 2018 (Do), 19.00–21.00 Uhr, Fr. 30.–

Natur, Umwelt und Technik

Elektroautos – Die leise Revolution Bill Boda, Betriebsökonom HWV 14. März 2018 (Mi), 19.00–20.30 Uhr, Fr. 30.–

Kommunikation und Persönlichkeit

Gedächtnistraining

Annelies Roncari/Alexandra Weidmann, Gedächtnistrainerinnen SVGT

20. März, 27. März, 3. Apr. 18 (Di 3×), 18.30–20.30 Fr. 135.–

Formen und Gestalten

Helden am Herd – Kochkurs für Männer Marco Ravelli, Koch, Küchenchef 8. März–19. Apr. 2018 (Do 6×), 18.30–22.00 Uhr, Fr. 600.–

Frühlingshaftes Handlettering Sibylle Born, Schriftenmalerin, Gestaltungsagogin 12. und 13. März 2018, (Mo 2×), 18.30–21.30 Uhr, Fr. 180.– (inkl. Material und Stempel mit Holzträger)

Ostertruffes Schoggizauber Jolanda Mittner, dipl. Konditor-Confiseurin 16. März 2018, (Fr), 19.00–21.00 Uh, Fr. 45.– (exkl. Material-kosten von Fr. 27.50; direkt im Kurs zu bezahlen)

Weitere Informationen zu unseren Kursen unter: www.vhsbuelach.ch oder Telefon 0445002951

Projekt Männer-Tische im Zürcher Unterland – ein Projekt, unterstützt von der Suchtprävention Zürcher Unterland!

Männer für die Moderation der Gespräche gesucht!

Die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund ist eine humanitäre Pflicht und ein wichtiger Erfolgsfaktor für das Funktionieren und den Zusammenhalt unserer Gesellschaft.

Integration und (niederschwellige) Bildung wirken suchtpräventiv und helfen Kindern für eine möglichst chancengerechte Entwicklung. Das Anliegen vieler Männer ist es, die Zukunftschancen ihrer Familie zu verbessern und sie engagieren sich dafür. Das ist die Ausgangslage für eine partnerschaftliche Zusammenarbeit, die wir uns wünschen. Wir wissen, dass gelungene Integration sowohl mit Schweizer Männern, wie auch mit Männern mit Migrationshintergrund stattfindet.

Männer reden über Fussball, Autos und Frauen. Soweit das Klischee – in Wahrheit gibt es viele andere Männerthemen! Für diese will das Projekt «Männer-Tische» analog zum bereits erfolgreichen Angebot «Femmes-Tische» eine Plattform anbieten! Männer treffen sich und reden in ihrer jeweiligen Muttersprache über ein Thema, das sie interessiert!

Das Ziel ist, ein Erfahrungs- und Meinungsaustausch für Männer mit gleichem kulturellen Hintergrund. Mögliche Themen sind «Meine Rolle als Vater in der Schweiz», «Kinder und der Umgang mit digitalen Medien» – die Liste lässt sich beliebig erweitern.

Das Projekt «Männer-Tische» sucht nun Männer aus verschiedenen Kulturen, die sich vorstellen können, als Moderator solche Gespräche zu leiten.

Die Bereitschaft sich zu engagieren und sich auch persönlich weiter zu entwickeln wird mit einem kleinen Entgeld pro durchgeführter Runde und diversen Weiterbildungsangeboten entlohnt. Haben Sie Interesse oder kennen Sie jemanden, der sich ein Engagement vorstellen kann?

Ihre Kontaktaufnahme oder unverbindliche Anfrage freut uns! Stefan Wenger, Telefon 079 752 92 03 oder E-Mail: wengermaennertische@praevention-zu.ch

Abwesenheit der Rafzer Ärzte bis April 2018

Dr. A. Sutter 27. Januar bis und mit 5. Februar

2. März bis 6. März teilweise geöffnet

7. April bis und mit 17. April

Dr. B. Zurgilgen 12. Februar bis und mit 19. Februar

21. April bis und mit 7. Mai

Vertretungen wie gewohnt gegenseitig.

Mittwoch: Praxis Dr. Sutter geschlossen
Donnerstag: Praxis Dr. Zurgilgen geschlossen
Samstag: Praxis Dr. Zurgilgen geschlossen

Praxis Dr. Sutter: 1. Samstag im Monat offen

(evt. 2. Samstag bei Ferien)

Telefonnummern: Notfallzentrale (neu) 0800 33 66 55

Dr. A. Sutter 044 886 80 00 Dr. B. Zurgilgen 044 869 14 11

Veranstaltungskalender Februar 2018 Alle Veranstaltungen finden Sie unter www.rafz.ch

Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Donnerstag, 1. Februar 2018 – Mittwoch, 28. Februar 2018	Textil- und Schuhsammlung (Sammlung erfolgt mittels Schweizerischer Post)	ganze Gemeinde	Texaid
Donnerstag, 1. Februar 2018 09.00–11.00 Uhr	Kaffi Duzis	Bistro Zentrum Tannewäg	EFRA Evangelische Freikirche Rafz
Donnerstag, 1. Februar 2018 15.00–16.00 Uhr	Bildervortrag «Gärten in England» von Fotografen Stefan Baur und Christian Gautschi	Alters- und Pflegeheim Peteracker	Alters- und Pflegeheim Peteracker
Samstag, 3. Februar 2018 09.00–12.00 Uhr	Büecher(z) morge mit Kaffee und Zopf während der Ausleihe	Gemeindebibliothek Rafz	Gemeindebibliothek Rafz
Dienstag, 6. Februar 2018 08.00–10.00 Uhr	Frauezmorge	Zentrum Casa	Frauenverein Rafz
Dienstag, 6. Februar 2018 15.00–17.00 Uhr	Chäfertreff	Zentrum Casa	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz
Dienstag, 6. Februar 2018 19.00–22.00 Uhr	Frauenabend	Bistro Zentrum Tannewäg	EFRA Evangelische Freikirche Rafz
Donnerstag, 8. Februar 2018 09.00–11.00 Uhr	Kaffi Duzis	Bistro Zentrum Tannewäg	EFRA Evangelische Freikirche Rafz
Donnerstag, 8. Februar 2018 17.00–19.30 Uhr	Blutspenden	Zentrum Tannewäg	Samariterverein Rafz
Samstag, 10. Februar 2018	Papiersammlung	ganze Gemeinde	Männerchor Frohsinn Rafz
Samstag, 10. Februar 2018 10.00–12.00 Uhr	Baustellenbesichtigung	Schwimmbad Rafz/Wil	Zweckverband Schwimmbad Rafz/Wil
Sonntag, 11. Februar 2018 11.00–14.00 Uhr	Gourmet-Tafel Peteracker mit Rochus Hobi, Klavier	Alters- und Pflegeheim Peteracker	Alters- und Pflegeheim Peteracker
Sonntag, 11. Februar 2018 17.00 Uhr	Konzert: Flamenca Experiencia	Evangelisch-Reformierte Kirche Rafz	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz
Mittwoch, 14. Februar 2018 15.00–17.00 Uhr	Seniorennachmittag	Bistro Zentrum Tannewäg	EFRA Evangelische Freikirche Rafz
Donnerstag, 15. Februar 2018 09.00–11.00 Uhr	Kaffi Duzis	Bistro Zentrum Tannewäg	EFRA Evangelische Freikirche Rafz
Donnerstag, 15. Februar 2018 14.30–15.30 Uhr	Bildervortrag «Australien» von Ellen Binder	Alters- und Pflegeheim Peteracker	Alters- und Pflegeheim Peteracker
Samstag, 17. Februar 2018 18.00 Uhr	Weltgebetstag: Surinam	Katholische Kirche Rafz	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz / Katholische Kirche Glattfelden – Eglisau – Rafz
Sonntag, 18. Februar 2018 17.00–19.00 Uhr	Konzert Männerchor Frohsinn Rafz mit Kleinformation Brass Band Eglisau	Zentrum Tannewäg	Männerchor Frohsinn Rafz
Montag, 19. Februar 2018	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz
Montag, 19. Februar 2018 19.30 Uhr	Lichtbilder-Vortrag von Ursi und Hans Baur	Zentrum Casa	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz
Montag, 19. Februar 2018 20.00 Uhr	Delegier tenversammlung	Restaurant Frohsinn	Pro Rafz
Dienstag, 20. Februar 2018 14.00 Uhr	Lichtbilder-Vortrag von Ursi und Hans Baur	Zentrum Casa	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz
Donnerstag, 22. Februar 2018 09.00–11.00 Uhr	Kaffi Duzis	Bistro Zentrum Tannewäg	EFRA Evangelische Freikirche Rafz
Freitag, 23. Februar 2018 19.00–22.00 Uhr	Manneabig – Winterwanderung mit Fondueplausch	Treffpunkt beim Zentrum Tannewäg	EFRA Evangelische Freikirche Rafz